

<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
1. Wir feiern ein Fest – Jeder in der Familie kann Verantwortung übernehmen Der Haushalt als Arbeitsplatz Bedürfnisse und Aufgaben in einer Familie /familienähnlichen Gruppe Doppelbelastung Familie – Erwerbstätigkeit	Evangelische Religion 5.4 Ethik 5.2; 5.1 Englisch 5.2.1 Deutsch 5.3	Kulturelle Vielfalt in Europa: Brauchtum in den Familien anderer europäischer Länder Europäische Handelsketten (Lidl; Aldi)	Planung und Organisation einer Feier Kosten – Kalkulation – preis- und qualitätsbewusster Einkauf: Arbeitsplan erstellen Aufgabenverteilung vornehmen
2. Ohne Computer läuft nichts mehr Berufserkundung: Arbeitsplätze mit Computerunterstützung Schreibarbeit früher und heute Textbearbeitungsprogramme	Deutsch 5.1; 5.2; 5.3 Englisch	Internationale Vernetzung, Internet, Intranet Informationsaustausch mit den Partnerschulen	Texterfassung in einem Textprogramm Ein Produkt, z.B. Einladungskarten für eine Feier (in Verbindung mit Unterrichtsthema 5.1) entwerfen
3. Fahrten und Reisen zu niedrigen Preisen Arbeit – Regeneration – Gesundheit – Erhaltung der Arbeitsfähigkeit Reisewünsche, Reiseziele Finanzielle Voraussetzungen – Informationsquellen, Buchung Übernachtungsmöglichkeiten, Vergleich Preis – Leistung, Programme, Ausflugsmöglichkeiten und Freizeitangebote in der Region	Mathematik 5.1 Erdkunde 5.4; 5.7 Deutsch 5.2	Kulturelle Vielfalt in Europa: „Interrail“ Tourismus in Europa Sehenswürdigkeiten, Besichtigungen, Freizeitmöglichkeiten. Kulturelle Praxis in anderen europäischen Ländern Billig- Flugreisen	Umgang mit Informationsquellen ( Landkarten, Reisekataloge, Internet, Fahrpläne, Preislisten ...) Planung, Organisation und Durchführung eines Ausflugs Erkundung im Reisebüro Arbeitsverteilung

<b>Schulzweig: Realschule</b>	<b>Fach: Arbeitslehre</b>	<b>Jahrgangsstufe: 6</b>
-------------------------------	---------------------------	--------------------------

<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
1. Ein Produkt für den Markt gestalten Gestaltungskriterien, Marktanalyse, Werbung, Zielgruppenbestimmung, Einfache Kostenermittlung (Vergleich Handel – Selbstkosten)	Deutsch 6.3 Kunstunterricht	Kulturelle Vielfalt in Europa: Produkt-Design und Werbebotschaften für Kinder und Jugendliche an ausgewählten europäischen Beispielen. Gibt es noch ein typisches „Länderdesign“?	Ein Produkt oder eine Verpackung nach Design- und Werbekriterien entwerfen und herstellen. Planung, Organisation und Produktion durchführen
2. Verpackungsflut und Umwelt Zusammensetzung des Hausmülls, Verpackungen in Relation zum Gesamtmüll, Sinn der Verpackung, Verpackungsverordnung, Mogelpackungen, Lebensmittelgesetz, Möglichkeiten der Müllbeseitigung und Wiederverwertung Duales System – Grüner Punkt Reduzierung von Hausmüll	Mathematik 6.2 Deutsch 6.1; 6.2	Duales System, Verflechtung mit anderen europäischen Ländern	Mülltrennung in der Schule und im Klassenzimmer Erkundungen von mit Müll befassten Betrieben
3. Der Supermarkt - eine Käuferfalle? Warenangebot, verkaufsfördernde Raumaufteilung im Supermarkt, Strategien für bewusstes Einkaufen, Vergleich von Supermärkten Berufe im Verkauf, der Werbung	Erdkunde 6.2 Deutsch 6.1; 6.2	Europäische Konzerne und ihre Auswirkungen für den Einzelhandel. Einkaufsgewohnheiten Werbung mit europäischen/ internationalen Leitbildern	Einkauf von Lebensmitteln für ein kleines Gericht Erstellen von Supermarkt-Modellen Regeln für überlegten Einkauf erstellen
4. Formen der Arbeit – Formen der Zusammenarbeit Vergleich ausgewählter Arbeitssituationen (Anforderungen, Belastung) Erwerbsarbeit – Nichterwerbsarbeit (Hausarbeit, ehrenamtliche Arbeit, Schülerarbeit, Freizeitarbeit) Produktion und Dienstleistung Vergleich ganzheitliche – arbeitsteilige Produktion. Herstellung eines Produktes in Einzelfertigung und in hohen Stückzahlen Entstehung und Entwicklung von Berufen Veränderung durch Technik	Deutsch 6.3		Erkundung von Betrieben Expertenbefragung Übersicht unterschiedlicher Berufe erstellen

<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
1. Neue Arbeitsplätze bei der Firma – Vorbereitung Betriebspraktikum Formen, Ursachen, Folgen von Arbeitslosigkeit, Marktlücke, Standortentscheidung Unternehmensformen, Rechtsformen Aufbau des Betriebes und Ablauf betrieblicher Tätigkeiten	Deutsch 8.1; 8.2	Leben und Arbeiten in Europa: Berufsorientierung Arbeitslosigkeit als gesellschaftliches Problem; Vergleich mit anderen europäischen Partnergemeinden, auch in Bezug auf Neugründungen und Ansiedlung von Betrieben	Produktentwicklung, Arbeitsplanung (Arbeitsvorbereitung), Materialbeschaffung, Marketing und Werbung Organisation eines Schülerbetriebes: Planung, Entwicklung eines Produktes, Einstellen von Mitarbeitern – Bewerbung, Arbeitssicherheit
2. Im Betrieb wird rationalisiert Gründe für Rationalisierungsmaßnahmen, betroffene Personengruppen Mitbestimmung – Mitwirkung (Mitbestimmungs-, Betriebsverfassungsgesetz, Personalvertretungsgesetz) Jugend- und Auszubildendenvertretung Aufstiegschancen, Arbeitszufriedenheit, gleiche Bezahlung Männer – Frauen, Schulabschlüsse	Mathematik 8.3 Deutsch 8.1; 8.2 Informatik	Leben und Arbeiten in Europa: Vergleich der beruflichen Ausbildung und der beruflichen Lebensläufe in Deutschland und ausgewählten europäischen Ländern. Bezahlung; auch im Vergleich Frau und Mann. Nationaler und inter-nationaler Wettbewerb. Abwanderung von Arbeitskräften ins benachbarte Ausland	Expertengespräch Betriebserkundung Computer-Technikern: Tabellenkalkulation, Textverarbeitung, Internet
3. Der Computer verändert die Arbeitswelt: Von der Handarbeit zur computerunterstützten Fertigung Neue Technologien und ihre Auswirkungen: Neue Arbeitsformen, -orte, -zeiten, Veränderung und Wegfall von Berufen, Entstehen neuer Berufe Belastungen an Bildschirmarbeitsplätzen? Sicherheit des Arbeitsplatzes – Erhöhung der Qualifikationsanforderungen Veränderung des beruflichen, privaten und gesellschaftlichen Lebens durch Datenverarbeitungs-Systeme	Deutsch 8.1; 8.2	Leben und Arbeiten in Europa: Globalisierung, Monopolisierung. Auswirkungen der neuen Technologien auf Arbeitsformen, -orte, -zeiten. Veränderung und Wegfall von Berufen, entstehen neuer Berufe	Konstruieren und Produzieren eines Produkts in Handarbeit und mit CAD und CAM Expertengespräch (Betriebsrat, Gewerkschaft)

<b>Schulzweig: Realschule</b>	<b>Fach: Arbeitslehre</b>	<b>Jahrgangsstufe: 9</b>
-------------------------------	---------------------------	--------------------------

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<p>1. Betriebspraktikum: Vorbereitung – Durchführung – Auswertung*  Vorbereitungsphase  Durchführungsphase  Auswertungsphase</p> <p>*Das Betriebspraktikum findet im 8. und 9. Schuljahr statt, somit werden 8.3 und 9.1 getauscht und in 9.1 lediglich wiederholt.</p>	<p>Englisch 9.2.1  Geschichte 9.3  Sozialkunde 9.4  Deutsch 9.1; 9.2; 9.3</p>	<p>Leben und Arbeiten in Europa:  Berufsorientierung  Erwartungen, Wünsche, Hoffnungen der jungen europ. Generation</p>	<p>Vorbereitungsphase:  Erwartungen, Wünsche, Hoffnungen  Ziele des Betriebspraktikums formulieren, Praktikumsmappe als Leitmedium für Vorbereitung, Durchführung und Auswertung mit im Unterricht strukturierten Beobachtungs- und Interpretationshilfen für gezielte Informationsbeschaffung und –auswertung  Kenntnisse und Erfahrungen ordnen, strukturieren...</p>
<p>2. Leistung und Lohn</p> <p>Lebens- und Existenzvorstellungen im Verhältnis zum Einkommen (Einkommensvergleich)</p> <p>Methoden der Arbeits(platz)-bewertung und Leistungsermittlung - Bruttoverdienst, Nettoverdienst - Tarifaueinandersetzungen  Entlohnungsformen bei Mann und Frau</p>	<p><b>Geschichte 9.3</b>  <b>Kath. Religion 9.4</b>  Deutsch 9.1; 9.2</p>		<p>Betriebserkundung  Expertengespräch (Gewerkschaften)</p>
<p>3. Berufswahl: Traumberuf – Realität – Risiken – Soziale Sicherheit  regionaler Wirtschaftsraum  Ausbildungsplatzangebot und Jugendarbeitslosigkeit  Wandel in der Arbeitsgesellschaft  Berufsausbildungsvertrag  Jugendarbeitsschutzgesetz</p>	<p>Erdkunde 9.5  Ethik 9.1  Englisch 9.2.1  Geschichte 9.3  Katholische Religion 9.4  Sozialkunde 9.5  Deutsch 9.1; 9.2; 9.3</p>	<p>Leben und Arbeiten in Europa:  Ausbildungsmöglichkeiten im europ. Ausland  Jugend und Recht</p>	<p>Informationsbeschaffung zum Angebot des regionalen Wirtschaftsraums  Gespräche mit Berufsberatung  Rollenspiele</p>
<p>4. Kein Ausbildungsplatz – kein Arbeitsplatz: Was jetzt?  Maßnahmen und Institutionen, die bei Arbeitslosigkeit eine Hilfe sind  Umschulungen, Beratungsmöglichkeiten, Soziale Absicherung  Sinnvolle Nutzung der Freizeit bei (zeitweiliger) Arbeitslosigkeit</p>	<p><b>Geschichte 9.3</b>  <b>Katholische Religion 9.4</b>  <b>Sozialkunde 9.5</b>  <b>Englisch 9.2.1</b>  <b>Deutsch 9.1; 9.2</b></p>	<p>Leben und Arbeiten in Europa:  Arbeitslosigkeit in Europa,  Migrationsbewegungen</p>	<p>Expertengespräche  Formen und Möglichkeiten des Anbietens erproben</p>

Schulzweig: Realschule	Fach: Biologie	Jahrgangsstufe: 5
------------------------	----------------	-------------------

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
5.1. <b>Kennzeichen des Lebendigen</b>  2 Stunden	Erdkunde: belebte - unbelebte Natur: Sonne, Wind, Regen, Gesteine u.a. Religion, Ethik: Entstehung von Lebewesen	Fossilienfunde – Entwicklungsgeschichte der Lebewesen	Arbeiten mit der Lupe; Vergleichendes Beobachten und Beschreiben
5.2. <b>Blütenpflanzen</b>  10 Stunden	Erdkunde: Klimaaspekte Deutsch: sagenhafte Früchte: „Der Birnbaum auf dem Kirchhof zu Ribbeck“	Pflanzen in Europa: Beispiele von anderen Lebensräumen Europas; Wirtschaftliche Nutzung von Pflanzen; Nahrungsmittelproduktion in der EU;	Umgang mit Lupe oder Mikroskop Hinführung zur Projektarbeit; <b>Versuchsaufbau und Durchführung; beobachten, vergleichen, auswerten und protokollieren; Biologisches Zeichnen; Information durch Medien beschaffen</b> Gartenarbeit und Pflanzenpflege : Schulgartenarbeit; Exkursion: Bauernhof; Wald Wiese
5.3. <b>Tiere aus dem Erfahrungsbereich der Schüler</b>  20 Stunden	Kunst- und Arbeitslehre: Tierzeichnungen und Tiermodelle basteln	Tiere in Europa: Unterschiedlicher Umgang, Haltung und Einstellung zu Tieren in unterschiedlichen Regionen Europas (Vogelfang, Hunderennen, Stierkampf ,Hahnenkampf)	Wie oben (fett) Umgang mit Modellen; Auswerten von Informationen aus Medien; Hinführung zur Projektarbeit und Präsentation der Ergebnisse (Plakate / Wandzeitung u .ä.) Exkursion zu: Zoo, Tierheim, Bauernhof (Tierbeobachtung)
5.4. <b>Mensch – gesund leben</b>  10 Stunden		Vielfalt in Europa: Essen Nahrungsmittel und Essgewohnheiten in verschiedenen europ. Lebensräumen; Überschussproduktion von Nahrungsmitteln in Europa	Nachweismethoden anwenden, auswerten und protokollieren; biologisches Zeichnen; Projekt „gesunde Ernährung“, hier z.B. gemeinsames Frühstück und Pausenbrot Projektpräsentation
6.1. <b>Sexualität des Menschen</b>  20 Stunden:	Ethik, Religion: Kinderwunsch / Geburtenplanung Kunst: Werbebilder Sexualität in den Medien; Sozialkunde: Erziehung zur Gleichberechtigung	Unterschiede in Partnerschaften und Moralauffassungen in anderen Kulturkreisen; Beschneidungsrituale	Evtl. Kooperation mit Beratungsstellen und Ärzten Arbeit mit Modellen und Filmen

<p>6.2. <b>Ökosystem der näheren Umgebung</b></p> <p>22 Stunden</p>	<p>Sozialkunde: Nutzung unserer Natur Ethik, Religion: Umgang mit anderen Lebewesen – Belastung ihres Lebensraumes Erdkunde: Landschaftsstrukturen und Klimaaspekte</p>		<p>Naturkundlicher Unterrichtsgang; Arbeiten mit einfachen Bestimmungshilfen; Biologische Phänomene hinterfragen, Problemlösungen suchen und durchführen, Ergebnisse vergleichen und auswerten; Projektarbeit z.B. : Anglersee, Wald, Schulgarten, Hecken, Wiesen (Schulbereich) Ergebnispräsentation</p>
<p>6.3. <b>Lebewesen im Wandel der Jahreszeiten</b></p> <p>8 Stunden</p>	<p>Jahreszeiten im Kunstunterricht Erdkunde: Zugvögel – Zugwege- Länderkunde</p>	<p>Beispiele von Tieren und Pflanzen der verschiedenen europäischen Klimazonen.</p>	<p>Biologisches Zeichnen; Biologische Phänomene hinterfragen; Problemlösungen suchen und durchführen; Ergebnisse vergleichen und auswerten.</p>

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
7.1. <b>Wahrnehmen und Orientieren</b>  12 Stunden	Physik : Thema Auge / Optik		Herstellung einfacher Modelle (Lochkamera); Reiz-Reaktions-Versuche; Umgang mit Lupe und Modellen; Biologisches Zeichnen, biologische Phänomene hinterfragen; Problemlösungen suchen und durchführen; Ergebnisse vergleichen und auswerten Präsentation von Versuchen und Modellen am Tag der offenen Tür
7.2. <b>Evolution</b>  20 Stunden	Religion, Ethik: Entstehung von Lebewesen Geschichte : Leben in früheren Zeitepochen, Eiszeiten Erdkunde: Kontinentalverschiebungen	Fossilienfunde in versch. Ländern Europas Verschiedene Rassen und Sorten in Europa	Biologische Denkmodelle entwickeln vergleichen und auswerten; naturwissenschaftliche Beweisführung; Informationen durch Medien.
7.3. <b>Suchtprävention</b>  20 Stunden	Sozialkunde:Jugendgruppen; Gruppenzwang; Drogen im Alltag / Familie / Straßenverkehr Deutsch: „Kinder vom Bahnhof Zoo“ oder vergleichbare Literatur	Gesundheit des Menschen: Statistiken zur Drogenabhängigkeit in verschiedenen europ. Ländern; soziale Akzeptanz der unterschiedlichen Drogen wie z.B. Tischwein (F), Niederlande: Hasch im Coffee-Shop ; verschiedene europäische Drogenverordnungen; Drogenhandel in Europa ohne Grenzen	Beobachten, vergleichen und auswerten; Informationen durch Medien; Gesetzliche Regelungen herausarbeiten Kooperation – Vorträge / Beratung mit der Drogenberatungslehrerin der Schule

Schulzweig: Realschule	Fach: Biologie	Jahrgangsstufe: 9
------------------------	----------------	-------------------

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
9.1 <b>Gesundheit</b>  10 Stunden	Religion, Ethik :AIDS - Ausgrenzung Klassenrat: Entspannungstechniken / Konzentrationsübungen	Infektionskrankheiten in verschiedenen europ. Ländern; Problem der offenen Grenzen begünstigt Verbreitung von Infektionskrankheiten; Antibiotikagebrauch ;	Beobachten, vergleichen, auswerten und protokollieren; Umgang mit Lupe und Mikroskop, biologisches Zeichnen; Projektarbeit, Aufgaben des Gesundheitsamtes (Be- such); Informationen durch Medien: Gesetzli- che Regelungen
9.2 <b>Sexualität und Gesundheit des Men- schen</b>  10 Stunden	Religion, Ethik, Deutsch : Wann beginnt Leben ?	Vergleich gesetzlicher Regelungen z.B. des Schwangerschaftsabbruchs in versch. europ. Ländern; Akzeptanz unterschiedlicher sexueller Lebensformen, Missbrauch beim Mensch	Informationen durch Medien; Besuch von Beratungsinstitutionen; Rechtsgrundlagen benennen .
9.3 <b>Genetik / Vererbung</b>  20 Stunden	Religion, Ethik, Deutsch : Umgang mit Behinderten Rollenspiele; Roman: „Geboren 1999 „; „Schöne neue Welt = Thema Klonen Reproduktionsbiologie	Erkenntnisgewinn als universeller Pro- zess; Gentechnik und Biotechnik nicht an Ländergrenzen gebunden ; z.B. aktu- elle Diskussionen : Stammzellforschung	Analyse von historischen Experimenten; Diskussion von Ergebnissen des medizi- nischen Fortschritts; Bewertung statistischer Aussagen; genetische Familienberatung
9.4 <b>Globale Umweltfragen</b>  12 Stunden	z.B. Kooperation mit der Energieagen- tur; Erdkunde: Klimaaspekte Religion, Ethik : Individuelles Handeln – Anspruchsdenken	Gemeinsam Zukunft gestalten CO <sub>2</sub> -Reduzierung in den Staaten Europas → Globale Umweltbe- lastungen ; Beispielhafte Projekte (z.B. Wasserkraft, Windkraft)	Simulation von Eingriffen in die Natur; Transfer von Erkenntnissen auf globale Systeme; Nutzbarmachung von Medien; Arbeiten in Projekten , z.B. Thema „E- nergie“ oder „Wasser“ mit Exkursionen und Projektpräsentationen



Schulzweig: Realschule		Fach: Chemie		Jahrgangsstufe: 8			
Themen		Fächerübergreifende Bezüge		Europäische Dimension		Methoden/Lerntechniken	
<b>1.1 Einführung in die Chemie</b> Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit Chemikalien und Geräten		Erdkunde: Ökologie und Umwelterziehung		Menschen verändern ihre Umwelt: Bedeutung der Chemie in Europa und der Welt		Einfache Versuche ( <i>Erkenntnisgewinnung</i> ) Diskussion :Pro und Contra Chemie ( <i>Bewertung</i> ) Überprüfung der heimischen Chemikalien ( <i>alle (Kompetenzbereiche)</i> )	
<b>1.2 Stoffe und ihre Eigenschaften</b> Stoffbegriff Unterscheidungsmerkmale von Stoffen Aggregatzustände und ihre Deutung Lösungen und Löslichkeit Einfache Teilchenvorstellung Saure, alkalische und neutrale Lösungen		Physik: Dichtebestimmung Teilchenmodell				Versuchsprotokolle ( <i>Kommunikation</i> ) Steckbriefe erstellen ( <i>Fachwissen</i> ) Dichteberechnungen Fehlerdiskussionen durchführen ( <i>Bewertung</i> )	
<b>1.3 Stoffgemische und ihre Trennung</b> Reinstoffe und Stoffgemische Trennungsvorfahren							
<b>2.1 Element- Verbindung- Chemische Reaktion</b> Reaktion von Metallen mit Schwefel Energieumsatz bei chem. Reaktionen Grundgesetze der Chemie						Versuche Diskussion von Energiedia-Grammen	
<b>2.2 Verbrennungsprozesse und Luft - ein lebensnotwendiges Stoffgemisch</b> Analyse der Luft Reaktion von Metallen und Nichtmetallen mit Luft / Sauerstoff Luftverschmutzung		Erdkunde: Ökologie		Menschen verändern ihre Umwelt: Treibhauseffekt / Smog		Referate / Exkursion Thema: „Feuerwehr“	
<b>2.3 Ohne Wasser kein Leben</b> Zusammensetzung des Wassers Wasserstoff		Erdkunde/Sozialkunde		Menschen verändern ihre Umwelt: Verschmutzung von Gewässern		Wasseranalysen, Wasseraufbereitungsanlage, Kläranlage	

Schulzweig: Realschule		Fach: Chemie		Jahrgangsstufe: 9	
Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken		
<b>1.1 Atomaufbau und PSE</b>  Historische Atommodelle Kern-Hülle-Modell Periodensystem	Physik: Atombegriff , Radioaktivität	Marie Curie, Rutherford N. Bohr  Internationale Zusammenarbeit und Friedenssicherung	Modelle zeichnen, <i>(Fachwissen)</i> Einsatz von Lernspielen		
<b>1.2 Metalle und ihre Reaktionen</b>  Metalle als Werkstoffe Redox-Vorgänge Redox-Gleichungen	Erdkunde: Vorkommen/Lagerstätten	Erzlagerstätten in Europa	Herstellung von Metallen <i>(Fachwissen)</i>		
<b>2.1 Wichtige Elementfamilien</b>  Alkali – und Erdalkali-Metalle Laugenbildung Halogene ( Salzbildner)	Gesch.: Chlorgas im 1. Weltkrieg	Internationale Zusammenarbeit und Friedenssicherung: Einsatz von Giftgasen	Übung von Reaktionsgleichungen <i>(Fachwissen)</i>  Nachweisreaktionen mit $\text{AgNO}_3$ <i>(Erkenntnisgewinnung)</i>		
<b>2.2 Säuren und Laugen</b>  Säuren aus dem Alltag Nachweisreaktionen Herstellung und Eigenschaften Laugen: Eigenschaften, Herstellung, Nachweisreaktionen	Erdkunde/Sozialkunde/ Biologie: Saurer Regen	$\text{SO}_2$ -Wanderung, Saurer Regen	pH-Wertsbestimmungen an Alltagsstoffen <i>(Fachwissen, Kommunikation)</i>		

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>1.1 Salze</b> Salzbildung ( z.B. Neutralisation, u.a.) Eigenschaften und Verwendung von Salzen	Erdkunde / Ökologie	Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen: Umweltbelastung internationaler Gewässer; Salzfracht des Rheins	Wasserhärtebestimmung ( <i>Fachwissen, Erkenntnisgewinnung, Kommunikation, Bewertung</i> )
<b>1.2 Chemische Bindung</b> Ionenbildung Elektrolyse Galvanisierung Ionenbindung Eigenschaften von Ionenverbindungen ( Ionen-Gitter)	Physik: E-Lehre: Elektrostatik, Leitfähigkeit		
<b>1.3 Atombindung</b> Unpolare und polare Elektronenpaarbindung Elektronegativität Wasser als Dipol			
<b>2.1 Elektrische Energie und chemische Prozesse</b> Spannungsreihe der Metalle Bau von Batterien Daniell-Element Brennstoffzelle	Physik: Energiebegriff	Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen: Recycling von Altbatterien  Wasserstofftechnologie	Projekt. Bau von „Obst-Batterien“ und Zn/H <sub>2</sub> –Batterien  ( <i>Fachwissen, Erkenntnisgewinnung</i> )
<b>3.1 Fossile Rohstoffe- wie lange noch ?</b> Kohle und Kohleabbau Entstehung von Erdöl und Erdgas Kohlenwasserstoffe (Alkane)	Erdkunde / Physik: Energieversorgung	Globale Energieversorgung, Klimabelastung Alternative Energien Umweltbelastung durch Kohlenwasserstoffe	( <i>Bewertung</i> )
<b>3.2 Alkohole, organische Säuren und Seifen</b>	Biologie: Alkoholismus, Alkohol – „Droge Nr.1“-	Gesundheit des Menschen	( <i>Bewertung</i> )



Schulzweig: Realschule		Fach: Deutsch	Jahrgangsstufe: 5
------------------------	--	---------------	-------------------

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/ Lerntechniken
<b>I Sprechen und Schreiben :</b> Gespräche führen	<u>Ratsstunde</u>		Wandzeitung (Gesprächsregeln)
Informieren Sach- und Gebrauchstexte Umgang mit Medien: Texte am PC schreiben	<u>Biologie:</u> Haustiere (Körperbau und Lebensweise eines Säugetieres), Antwortbriefe auf Annoncen zu Tieren	Sich vorstellen, andere kennen lernen  Wir und unsere Schule	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nachschlagewerke benutzen</li> <li>▪ Texte farbig markieren</li> <li>▪ Stichwortzettel anlegen</li> <li>▪ Informationen präsentieren</li> </ul>
Diskutieren und Argumentieren	<u>Ratsstunde:</u> Kummerkasten, Schulordnung, Klassenregeln		
Schriftliches und mündliches Erzählen: Erlebnisse, Nacherzählung <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufbau und sprachliche Mittel</li> <li>▪ kreatives Ausgestalten ( eines Erzählkerns oder Textteils)</li> <li>▪ Phantasie- und Bildergeschichten</li> </ul>			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Reizwortketten</li> <li>▪ Schlüsselwörter</li> <li>▪ Auswendiglernen</li> <li>▪ Freies Sprechen</li> <li>▪ Rollen- und Stegreifspiele</li> </ul>
<b>II Lesen und Umgang mit Texten :</b> Leseförderung	<b>Stolperwörtertest</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Adventslesen</li> <li>▪ Lesekiste</li> </ul>
Umgang mit literarischen Texten: Erzählungen, Kinderbuch, Märchen <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ort, Zeit, Haupt- u. Nebenfiguren</li> <li>▪ Erzählaufbau, Erzählschritte, Höhepunkt</li> </ul>	<u>Kunst:</u> malerische Darstellung von Texten  <u>Biologie:</u> Tiermärchen und Fabeln	Ursprünge europäischer Identität: Europäische Märchen im Vergleich	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mind -map</li> <li>▪ Überschriften formulieren</li> <li>▪ Steckbriefe erstellen</li> <li>▪ Perspektivisches Erzählen</li> </ul>
Gedichte: Strophe, Vers, Wortwahl Elfchen, Haiku			
<b>III Reflexion über Sprache:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundfunktionen</li> <li>▪ Wortschatz, Wortbildung</li> <li>▪ Äußerungsabsicht und Satzarten</li> <li>▪ Wortfelder, Wortfamilien</li> </ul>			
Rechtschreibung und Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wortarten</li> <li>▪ Satzglieder</li> <li>▪ Wortbau (Vor- u. Nachsilben, Stamm)</li> <li>▪ Dehnung, Schärfung, s-Laute</li> </ul>	<b>Rechtschreibtest</b> <b>Hamburger Schreibprobe</b> <b>Vergleichsarbeit</b>		
Entwicklung von Fehlersensibilität			Rechtschreibkartei / Wörterheft Gebrauch des Wörterbuchs
Zeichensetzung: Bei wörtl. Rede, Komma bei Aufzählung			

Schulzweig: Realschule	Fach: Deutsch	Jahrgangsstufe: 6
------------------------	---------------	-------------------

<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifender Bezug</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/ Lerntechniken</b>
<b><i>I Sprechen und Schreiben :</i></b> Gespräche führen	<u>Ratsstunde</u> Gesprächsregeln beachten		
Berichten: Themen: Freizeit, Reisen, Berufe		Kulturelle Vielfalt in Europa: Länder, Reisen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mind Map</li> <li>▪ Notizen machen</li> </ul>
Beschreiben: Personen, Weg, Tiere, Gegenstände, Vorgänge, Anleitungen	<u>Geschichte, Bio</u> Sachtexte verstehen		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Steckbriefe erstellen</li> <li>▪ 5-Gang-Lesemethode</li> </ul>
Aus Texten Informationen entnehmen			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wichtiges markieren</li> </ul>
Diskutieren und Argumentieren: Themen: Familie, Schule, Freunde, Hobbies	<u>Ratsstunde</u> <u>Kunst</u> : Familienbilder	Familienleben in anderen Kulturen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Meinungen begründen</li> <li>▪ Frei sprechen</li> </ul>
Schriftliches und mündliches Erzählen: Nacherzählung mit Perspektivenwechsel Erzählen nach literar. Mustern			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Rollen- und Stegreifspiele</li> </ul>
<b><i>II Lesen und Umgang mit Texten:</i></b> Leseförderung		<u>Lügendgeschichten</u> Nasreddin Hodscha Till Eulenspiegel Münchhausen im Kulturvergleich	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schlüsseltextstellen markieren</li> <li>▪ Erwartungen formulieren</li> <li>▪ Buchvorstellungen</li> <li>▪ Lesewettbewerb</li> </ul>
Umgang mit literarischen Texten: Sagen, Fabeln, Kinderromane <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ort, Zeit, Personen</li> <li>▪ Handlung, Probleme</li> <li>▪ Erzählperspektive</li> </ul>	<u>Biologie</u> : Lebewesen und ihr Lebens- raum ( „Insel der blauen Delphine“, „Julie von den Wölfen“) <u>Kunst</u> : Tierfiguren	griechische und römische Fabeln, europäische Sagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Leerstellen füllen</li> <li>▪ Perspektivisches Erzählen</li> <li>▪ Mind Map</li> <li>▪ Lesetagebuch</li> </ul>
Gedichte: Erzählgedichte, Naturlyrik			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Freier Vortrag</li> </ul>
<b><i>III Reflexion über Sprache:</i></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wortschatz, Wortbildung</li> <li>▪ Einfache Metaphern</li> <li>▪ Wortarten: Verben u. Adverbien</li> <li>▪ Satzarten: Haupt- u. Gliedsatz</li> <li>▪ Satzglieder: Attribute, Objekte, adv. Bestimmung (lokal, temporal, kausal)</li> </ul>	<b>Vergleichsarbeit: Grammatik im II. Halbjahr</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Rechtschreibkartei / Wörterheft</li> <li>▪ Gebrauch des Wörterbuchs,</li> <li>▪ Computerprogramme</li> </ul>
Rechtschreibung und Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zeichensetzung zw. Haupt- und Ne- bensatz, in Satzreihen</li> </ul>			
<b><i>Kulturelle Praxis</i></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schreibprojekte (eigene Erzählungen)</li> <li>▪ Theaterprojekte</li> </ul>	z.B. Tag der offenen Tür		

Themen	Fächerübergreifender Bezug	Europäische Dimension	Methoden/ Lerntechniken
<b><i>I Sprechen und Schreiben :</i></b> Gesprächsverhalten verbessern konstruktive Kritik üben	<u>Ratsstunde</u>		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesprächsordnung einhalten</li> <li>▪ Behauptungen begründen</li> </ul>
Informieren Längere sachbezogene Redebeiträge (z.B. Ergebnisse von Gruppenarbeit)			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mini-Präsentation / Referat</li> <li>▪ Stichwortzettel</li> </ul>
Beschreiben: Komplexe Gegenstände und Handlungsabläufe beschreiben Fachsprache verwenden	<u>Biologie / Physik /Chemie:</u> Versuche und Versuchsanordnungen beschreiben		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ordnen, zusammenfassen</li> <li>▪ Fachbegriffe klären</li> </ul>
Inhaltsangabe; Handlungsverlauf von einfachen Texten			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fragenkatalog</li> <li>▪ Inhalt in eigenen Worten wiedergeben</li> </ul>
Mündliches und schriftliches Erzählen: Phantasiegeleitetes Schreiben			
<b><i>II Lesen und Umgang mit Texten:</i></b> Leseförderung			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Buchvorstellungen</li> <li>▪ Buchempfehlungen</li> </ul>
Umgang mit literarischen Texten: Erzählungen, Jugendbuch <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Absicht und Wirkung erkennen</li> <li>▪ Strukturen und Motive erkennen</li> <li>▪ Verhalten reflektieren und in Bezug setzen zu eigenem Leben</li> <li>▪ Erzählperspektive</li> </ul>		Lektüren zu Themen wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ historische Erfahrungen (z.B. „Damals war es Friedrich“)</li> <li>▪ Menschen verändern die Umwelt</li> <li>▪ Gesundheit des Menschen ( Suchtprobleme)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Lesetagebuch</li> <li>▪ Werbeplakate zu Büchern</li> <li>▪ Unterstreichungen</li> <li>▪ Randbemerkungen</li> <li>▪ Verhältnis Literatur – Realität</li> <li>▪ Bezug Inhalt - Erzählperspektive</li> </ul>
Gedichte (Balladen): Spannungsaufbau			Freier Vortrag
Umgang mit Medien : Texte zum Thema „Freizeit“			
<b><i>III Reflexion über Sprache:</i></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wortbedeutung erkennen, Fachbegriffe, Wortfelder</li> <li>▪ Redeabsichten in Bezug zu Form</li> <li>▪ Aktiv und Passiv</li> <li>▪ Konjunktionen und Pronomen</li> <li>▪ Gliedsätze und Satzglieder</li> <li>▪ Redewiedergabe (Konjunktiv)</li> </ul>		Fremdwörter aus anderen europäischen Sprachen / toten Sprachen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sprachspiele, Sprachexperimente</li> <li>▪ Umgang mit Fachlexika und Synonymwörterbüchern</li> </ul>
Rechtschreibung und Grammatik:			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fehlerschwerpunkte</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Nominalisierung</li><li>▪ Zeitangaben</li><li>▪ Fehlerarten, Fehlerursachen</li></ul>			<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Lern- und Übungsprogramme nutzen</li><li>▪ Selbstkorrekturen, Nachschlagen</li></ul>
Zeichensetzung: Komma zw. Haupt- und Gliedsätzen, zwischen Gliedsätzen			

Schulzweig: Realschule	Fach: Deutsch	Jahrgangsstufe: 8
------------------------	---------------	-------------------

Themen	Fächerübergreifender Bezug	Europäische Dimension	Methoden/ Lerntechniken
<b><i>I Sprechen und Schreiben</i></b> Diskutieren und Argumentieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Reaktionen anderer einbeziehen</li> <li>▪ eigene und fremde Interessen abwägen</li> <li>▪ Lösungsstrategien entwickeln</li> </ul>	<u>PoWi</u>	Jugend in Europa	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bestätigung, Rückfragen, Widerspruch</li> <li>▪ ich-bezogene Zugänge und Darstellungsformen</li> </ul>
Informieren: bewusst, gezielt, strukturiert und zweckgebunden berichten/ beschreiben appellatives, adressatenbezogenes und interessengeleitetes Schreiben	<u>AL</u> : Lebenslauf und Bewerbung	Leben und Arbeiten in Europa	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Recherche</li> <li>▪ wesentliche Aussagen zusammenfassen</li> <li>▪ zweckmäßige Darstellungsformen anwenden (Brief, Flugblatt etc.)</li> </ul>
Erzählen und freies Gestalten: Phantasiegeleitetes (literarisches) Schreiben			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Medienkenntnisse anwenden</li> </ul>
<b><i>II Lesen und Umgang mit Texten:</i></b> Leseförderung: Informationen über Jugendliteratur, Bibliotheksnutzung		Interesse am europaweiten literarischen Markt wecken	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Buchempfehlungen</li> <li>▪ Präsentationen</li> </ul>
Umgang mit literarischen Texten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ zwischen den Zeilen lesen</li> <li>▪ Textabsichten verstehen</li> <li>▪ Inhalte wiedergeben</li> <li>▪ Bezug Gesellschaft</li> </ul>	<u>PoWi</u>	Lektüre mit sozialkritischen Themen: z.B. Levoy: Ein Schatten wie ein Leopard Ann Ladiges: Zwiebfisch	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Texte untersuchen</li> <li>▪ Leseprotokolle</li> <li>▪ <b><u>Kulturelle Praxis:</u></b> Evtl. Verfilmung von literarischen Szenen oder anderes Projekt zu Lektüre</li> </ul>
Gedichte: politische und sozialkritische Lyrik			
Sach- und Gebrauchstexte: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fachtexte verstehen</li> <li>▪ Sachtexte einordnen können</li> </ul>	<b>Vergleichsarbeit:</b> <b>Ende I. Halbjahr</b> <b>Sachtext oder Lebenslauf/Bewerbung</b>		
Umgang mit Medien : Verschiedene Medien kritisch als Informationsquelle nutzen	<u>PoWi, AL, Geschichte</u>		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ kreative Schreibprojekte im Zusammenhang mit Lektüre oder Sachthemen</li> </ul>

Themen	Fächerübergreifender Bezug	Europäische Dimension	Methoden/ Lerntechniken
<b><i>I Sprechen und Schreiben</i></b> Kritische Distanz gegenüber eigenem und fremdem Gesprächsverhalten entwickeln			
Informieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ komplexe Zusammenhänge wiedergeben</li> <li>▪ auf der Grundlage von eigener Recherche beschreiben</li> <li>▪ schematisiertes Schreiben</li> </ul>	<u>Arbeitslehre/PW:</u> Praktikumsbericht  Lebenslauf / Bewerbung		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Referat frei vortragen</li> <li>▪ Präsentationstechniken anwenden</li> <li>▪ Mitschreibetechniken verbessern</li> </ul>
Diskutieren und Argumentieren: wirkungsvolles Diskutieren – strukturierte Gesprächsbeiträge → Erörterung	<u>PoWi</u>		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Textmaterial für Diskussion auswerten</li> <li>▪ Teilnahme „Jugend debattiert“</li> </ul>
Erzählen und freies Gestalten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kreative Texte, Wünsche, Träume, Umwelterfahrungen</li> <li>▪ Sprachanalyse mit Hilfe grammatischer Kategorien</li> <li>▪ Funktion und Wirkung von Sprachstilen</li> </ul>			
<b><i>II Umgang mit Texten:</i></b> Leseförderung: Buchvorstellungen			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Internetrecherche zu Autoren und ihrem Werk</li> <li>▪ Autorenlesungen</li> </ul>
Umgang mit literarischen Texten: Erzählungen, Romane, Kurzgeschichten, dramatische Texte			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fragen an Autoren formulieren</li> <li>▪ Rezensionen oder Kommentare verfassen</li> </ul>
Gedichte: Lyrik nach 1945 Politische und sozialkritische Lyrik Triviale lyrische Texte			
Sach- und Gebrauchstexte: Informationsquellen kritisch nutzen			
Umgang mit Medien : Interessengebundene Wirkung von Medien erkennen audiovisuelle Medien nutzen			Möglichkeiten des Computers zum Gestalten und Überarbeiten von Texten nutzen

Themen	Fächerübergreifender Bezug	Europäische Dimension	Methoden/ Lerntechniken
<b>I Sprechen und Schreiben</b> Gespräche leiten und moderieren			
Informieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ über komplexe Zusammenhänge zielbewusst informieren</li> <li>▪ Behördenverkehr, Formulare</li> </ul>	<u>PoWi, AL</u>		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Referat frei vortragen</li> <li>▪ Präsentationstechniken anwenden</li> <li>▪ Vorträge mediengestützt gestalten</li> <li>▪ vor einer größeren Gruppe frei reden</li> </ul>
Diskutieren und Argumentieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ zielgerichtet, sachlich-fair diskutieren und argumentieren</li> <li>▪ aus Problemerkörterung Fazit ziehen</li> </ul>			<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Debatten, Diskussionen</li> </ul>
Erzählen und freies Gestalten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schreibversuche, zeitgenössische Literatur als Anschauungsmaterial verwenden</li> <li>▪ Sprachanalyse mit Hilfe grammatischer Kategorien</li> <li>▪ Funktion und Wirkung von Sprachstilen</li> </ul>		Texte europäischer Autoren	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Referate und Vorträge zu Autoren</li> </ul>
<b>II Umgang mit Texten:</b> Leseförderung: Buchvorstellungen			Internetrecherche zu Autoren und ihrem Werk
Umgang mit literarischen Texten: Erzählungen, Romane, Kurzgeschichten, dramatische Texte Satiren, Parabeln, modellhafte Veranschaulichungen gesellschaftlicher oder sozialpsychologischer Probleme			Rezensionen oder Kommentare verfassen Thesen formulieren
Gedichte: politische, sozialkritische, satirische Lyrik			
Sach- und Gebrauchstexte: Informationsquellen kritisch analysieren, den Informationswert eines Textes überprüfen			
Umgang mit Medien : Interessengebundene Wirkung von Medien erkennen audiovisuelle Medien nutzen Literaturverfilmungen, Hörspiele			Möglichkeiten des Computers zum Gestalten und Überarbeiten von Texten nutzen

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden / Lerntechniken
<b>Kommunikative Fertigkeiten:</b> Mündlich: Teilnahme an einfachen Dialogen, zu Themen des Jahrgangs äußern können Textrezeption: einfache, erzählende und dialogische Texte,, Lieder, Reime Textproduktion: Minidialoge verfassen, kurze eigene Texte (z.B. Hobbys, Familie etc.)		Sich vorstellen, andere kennen lernen	Techniken des Vokabellernens (auch elektronisch) Gebrauch des Wörterverzeichnisses und des Grammatikteils im Lehrbuch Mind-maps Spielerisches Gestalten von Alltagssituationen, Rollenspiele Texte zu Bildvorlagen, Verfassen von Dialogen, Briefen, Tagebuch- Einträgen
<b>Inhalte:</b> die direkt erfahrbare Umwelt: Familie, Freunde, Wohnen, Begegnung mit Anderen. Tagesablauf, Einkaufen, Schule Feste und Feiern, Freizeit (Haustiere, Zoo) Uhrzeit, Datum, Jahreszahlen, Jahreszeiten	<u>Ratsstunde, Deutsch:</u> Ich und meine Schule <u>Biologie:</u> Haustiere	Begegnung mit den unterschiedlichen ethnischen Hintergründen Jugendlicher  <b>Landeskunde:</b> Kulturelle Vielfalt in Europa: Feste in Großbritannien und anderen Ländern	Sprachenportfolio
<b>Sprachliche Kenntnisse :</b> Aussprache und Intonation, Rechtschreibregeln			Internationale Lautschrift Prinzip der Einsprachigkeit
<b>Grammatik :</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einfache Sätze einschl. word order</li> <li>▪ Zusammengesetzte Sätze (and, or, but)</li> <li>▪ Verb: be and have got, Hilfsverb do simple present / present progressive, Modalverben, would like</li> <li>▪ Substantiv: Artikel, Plural, Genitiv</li> <li>▪ Adjektiv: attributiv und prädikativ</li> <li>▪ Personal-, Possessiv-, Demonstrativ- und Interrogativpronomen</li> <li>▪ Question words</li> <li>▪ Zahlwörter und Mengenangaben</li> <li>▪ Präpositionen</li> </ul>	<u>Deutsch:</u> Wortarten, Satzglieder		Einsetzübungen Pattern-drill Partnerarbeit

Schulzweig: Realschule		Fach: Englisch		Jahrgangsstufe: 6			
Themen		Fächerübergreifender Bezug		Europäische Dimension		Methoden/ Lerntechniken	
<b>I Kommunikative Fertigkeiten</b> <b>Inhalte:</b> erweiterter Erfahrungsbereich der Schüler: Gesundheit, Freizeit, Urlaub, Währung, Einkaufen, öffentl. Einrichtungen, Wegauskunft, Verkehr, Wetter, Leben in der Stadt und auf dem Land, Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Nationalität und von Behinderten und Nichtbehinderten  <b>Landeskunde:</b> GB als Reiseland		<u>Erdkunde:</u> Großbritannien		Kulturelle Vielfalt in Europa (Feste feiern, Reisen, Essen ...)		Sprachenportfolio  Einsatz von Dias, Fotos, Filmen ... Erstellen von Postern	
<b>Textrezeption</b> unterschiedlicher Texte: berichtende, narrative und unterhaltende Texte zu Themen des Jahrgangs						taking notes Listening comprehension: native speakers Textstellen und Schlüsselwörter markieren	
<b>Sprechen:</b> Teilnahme an Dialogen, sich zu Themen des Jahrgangs äußern können Textproduktion: Minidialoge verfassen, kurze eigene Texte (z.B. Hobbys, Familie etc.)		<u>Ev. Religion:</u> andere und ich				Nachfragen, Erklären, Zustimmung	
<b>Schreiben:</b> , mit vorgegebenen Stichworten einen Text verfassen, Texte zu Bildvorlagen, Versprachlichen von Bildergeschichten, Verfassen von Dialogen, Briefen, Tagebucheinträge						taking notes Schreiben und Erzählen nach Bildern Vokabelnetze Wortfelder	

<p><b>II Sprachliche Kenntnisse:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ einfache Sätze, Subjekt- und Objektfragen</li> <li>▪ zusammengesetzte Sätze (when, where, because, that), question tags</li> <li>▪ Verb.: regular und irregular forms, simple past, present perfect, going to-future, will-future</li> <li>▪ Hilfsverben und Ersatzformen</li> <li>▪ Question words</li> <li>▪ Mengenangaben /some/ any/ no und Zusammensetzungen</li> <li>▪ Adjektive: Steigerung und Vergleich</li> <li>▪ Adverben der Art und Weise und Stellung im Satz</li> </ul>			<p>Umgang mit Vokabel-Lernprogrammen und Grammatiktrainern          Einsetzübungen          Pattern-drill          Partnerarbeit</p>
--	--	--	--

Schulzweig: Realschule	Fach: Englisch	Jahrgangsstufe: 7
------------------------	----------------	-------------------

Themen	Fächerübergreifender Bezug	Europäische Dimension	Methoden/ Lerntechniken
<b>I Kommunikative Fertigkeiten</b> <b>Inhalte:</b> das UK als europäisches Nachbarland, Ferien und Reisen, Verkehrsverbindungen, London, Schule und Schulsystem, verschiedene Regionen des UK, historische Texte		Projektfahrt London bzw. Bristol	Wie in Jahrgangsstufe 5 und 6  Sprachenportfolio Lesen von Stadtplänen, U-Bahn-Plänen Informationsentnahme aus Schaubildern Anlegen von Tabellen zur Darstellung lexikalischer, struktureller oder anderer Zusammenhänge
<b>Textrezeption</b> sinnerfassendes Lesen längerer Texte, (Grob- und Feinverständnis, Right/Wrong), lückenhafte Textfassungen vervollständigen, Zuordnungen, Information aus einem Text weitergeben, analogen Text verfassen			Erstellen von Postern
<b>Sprechen</b> über Themen des Jahrgangs, Gefühle, soziale Kontakte herstellen, persönliche Stellungnahmen, Zustimmung und Ablehnung			Kurzvorträge zu bekannten Themen
<b>Textproduktion</b> Zusammenhängende Texte zu bekannten Themen, Bildvorgaben, Zusammenfassen einfacher Inhalte, Nacherzählen, Fortführen von Texten Verfassen von Briefen, Tagebuch	<b>Deutsch:</b> Beschreiben und Schildern von Gefühlen, Stimmungen		Partner- und Gruppenarbeit

<p><b>II Sprachliche Kenntnisse:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zusammengesetzte Sätze (<i>after</i> mit past perfect, <i>if</i> konditional, Relativsätze, Typ1)</li> <li>▪ Das Verb: past progressive, past perfect, present progressive bei geplanten Handlgn</li> <li>▪ Unregelmäßige Steigerung</li> <li>▪ Reziprogpronomen <i>each other, one another</i></li> <li>▪ Konjunktionen</li> <li>▪ Wortbildung</li> </ul>	<p><u>Deutsch:</u> indirekte Rede, Konjunktiv, Aktiv und Passiv</p>		<p>Umgang mit Vokabel-Lernprogrammen und Grammatiktrainern  Umgang mit zweisprachigem Wörterbuch  Einsetzübungen  Umformungen  Pattern-drill</p>
--	---	--	--

Schulzweig: Realschule	Fach: Englisch	Jahrgangsstufe: 8
------------------------	----------------	-------------------

Themen	Fächerübergreifender Bezug	Europäische Dimension	Methoden/ Lerntechniken
<p><b>I Kommunikative Fertigkeiten</b>  <b>Inhalte:</b> Welt der Jugendlichen, Absichten und Äußerungen erkennen, Gefühle und Empfindungen andere veranlassen, etwas zu tun über etwas sprechen: Handlungsabläufe</p> <p><b>Landeskunde:</b> USA: Lage, Gliederung, Lebens- und Arbeitsbedingungen, Bevölkerung:  New York, eine Region oder ein Staat  Das Schulsystem  Wissenschaft und Technik</p>	<p><u>Geschichte</u>  <u>Geographie</u>  <u>Biologie</u></p>	<p>Jugend in Europa  Leben und Arbeiten in Europa:  Auswanderung</p>	<p>Sprachenportfolio</p>
<p><b>Textrezeption</b>  Texte des Lehrwerkes sinnerfassend lesen  Texte gliedern, abschnittsweise zusammen- fassen, Informationen erkennen und weiter- geben  Lektüre</p>	<p><u>Deutsch:</u> Sach- und Gebrauchstexte</p>	<p>Jugendliche Lebenswelten und Visionen</p>	<p>Längere Hörtexte in normalem Sprechtempo, selektives Hören, note-taking, auch zur Vorbereitung von sprachlichen Gestaltungsaufgaben  Erschließen unbekannter Wörter aus dem Kontext  Nichtbeachten von Wörtern, die für das Verständnis nicht nötig sind</p>
<p><b>Textproduktion</b>  Persönlichen Text (Brief, Briefantwort, Anfrage)  Äußerungen stichwortartig festhalten und zusammenfassen  Zusammenfassung von Texten  Phantasieerzählung</p>			<p>Markieren von Textstellen</p>

<b>II Sprachliche Kenntnisse:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Passiv</li><li>▪ Konditionalsätze Typ 2</li><li>▪ Present perfect mit <i>since and for</i></li><li>▪ Phrasal verbs, Verben mit direktem und indirektem Objekt</li><li>▪ Wortbildung</li></ul>			Arbeit mit einsprachigem Wörterbuch Verwendung des Grammatikteils Einsetzübungen Pattern-drill
---	--	--	---

Schulzweig: Realschule

Fach: Englisch

Jahrgangsstufe: 9

Themen	Fächerübergreifender Bezug	Europäische Dimension	Methoden/ Lerntechniken
<p><b>I Kommunikative Fertigkeiten</b>  <b>Mündlich</b>            Teilnahme an Gesprächen, Interviews führen, Gefühle ausdrücken, Meinung äußern, Pro- und Contra formulieren, Vor- und Nachteile aufzeigen  <b>Inhalte:</b> Themen des Jahrgangs, Arbeit und Beruf, Berufswünsche, Zwischenmenschliche Beziehungen, moderne Medien und Gesellschaft  <b>Landeskunde:</b> politisches Leben und soziale Probleme in GB und USA</p>	<p><u>Geschichte, PoWi, ...</u></p>	<p>Leben und arbeiten in Europa            Medien und Gesellschaft            Menschen und ihre Rechte            wirtschaftliche und gesellschaftliche Veränderungen in verschiedenen europäischen Staaten</p>	<p>Sprachenportfolio            Gezielter Umgang mit dem zweisprachigen Wörterbuch, Benutzung einer Grammatik            Erschließen unbekannter Wörter aus dem Kontext            Verwenden multimedialer Lernmittel            Informationsbeschaffung (Lexika, CD-ROMs, World Wide Web)</p>
<p><b>Textrezeption :</b>            Hörtexte zu Themen der Jahrgangsstufe, Songs            Grundaussagen zu Lehrbuchtexten, auch Beiträge in Jugendmagazinen erfassen            Gebrauchstexte (Tabellen, Anzeigen, Werbetexte, Fahrpläne etc)</p>			<p>Stichpunkte sammeln, ordnen</p>
<p><b>Textproduktion</b>            Schriftlich Informationen beschaffen            Briefe schreiben            Zusammenfassung von Texten            Ende einer Geschichte verändern, andere Perspektive einnehmen</p>	<p><u>Deutsch/A:</u> Bewerbungsschreiben</p>		<p>Präsentationen</p>

Themen	Fächerübergreifender Bezug	Europäische Dimension	Methoden/ Lerntechniken
<p><b>I Kommunikative Fertigkeiten</b>  <b>Mündlich</b>            Teilnahme an Gesprächen des Jahrgangs, an Erörterungen aktueller Streitfragen teilnehmen            Absichten von Äußerungen erkennen, in eigenen Äußerungen zum Ausdruck bringen            Kurzvorträge halten, Fragen frei beantworten  <b>Inhalte:</b> Zwischenmenschliche Beziehungen, Jugendprobleme (Probleme des Erwachsen- werdens, Suchtgefährdung)  <b>Landeskunde:</b> politisches Leben und soziale Verhältnisse in GB und USA, Regierungs- und Staatsform, Parteien            Bedeutende geschichtliche Daten und Persönlichkeiten</p>	<p><u>Religion/ Sozialkunde:</u>  <u>Zwischenmenschliche Beziehungen</u></p> <p><u>Deutsch: Erwachsenwerden</u></p> <p><u>PoWi: Parteien, Staatsformen</u></p>	<p>Jugend in Europa : Probleme des Erwachsenwerdens</p> <p>Menschen und ihre Rechte</p> <p>politisches Leben            wirtschaftliche und gesellschaftliche Veränderungen in verschiedenen europäischen Staaten</p>	<p>Sprachenportfolio</p> <p>Sicherer Umgang mit dem zweisprachigen Wörterbuch, Benutzung einer Grammatik            Erschließen der Bedeutung und der Wortart aus dem Kontext            Verwenden multimedialer Lernmittel            Selbständiges Umgang mit Prüfungsvorbereitungsmaterialien            Informationsbeschaffung (Lexika, CD-ROMs, World Wide Web)</p>
<p><b>Textrezeption :</b>            Sachorientierte Hörtexte zu Themen der Jahrgangsstufe auch Nachrichten, Berichte, Reportagen , unterhaltende Hörtexte, Songs</p> <p>Grundaussagen zu Lehrbuchtexten mit komplexerem Inhalt erfassen            Lektüre einfacher literarischer Texte</p>			<p>Stichpunkte sammeln, ordnen</p>

<p><b>Textproduktion</b>  Schriftlich Informationen beschaffen  Leserbrief schreiben  Tagebucheinträge  Summary  Texte zu Themen der Stufe 10 verfassen</p>			Präsentationen
<p><b>II Sprachliche Kenntnisse</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Indirekte Rede</li> <li>▪ Relativsätze, Relativpronomen</li> <li>▪ Substantive nur im Singular, nur Plural</li> <li>▪ Wortbildung: Synonyme, Antonyme</li> </ul>	<p><u>Deutsch: Sprachvergleich</u></p>		

	<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
1	<b>5.1</b> Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen I 10 <b>5.2</b> Alttestamentliche Geschichte(n) II/III 18 <b>5.3</b> Bewahrung der Schöpfung (Ökumenisches Projekt) II 10 <b>5.4</b> Miteinander handeln IV 10	Sozialkunde Kath. Religion Musik Erdkunde/ Biologie	Kulturelle Vielfalt in Europa  Menschen verändern die Umwelt	Rollenspiele  Klassenmappen anlegen  Erkundungs- und Informationsausflüge zum Tier- und Naturschutz, Umweltschutz, Hilfsorganisationen
2	<b>6.1</b> Leben in der multikulturellen Gesellschaft I 10 <b>6.2</b> Jesus in seiner Zeit II 18 <b>6.3</b> Gegeneinander handeln IV 10 <b>6.4</b> Islam V 10	Sozialkunde Kunst Musik	Kulturelle Vielfalt in Europa	Gemeinsames Feiern mit andersgläubigen Mitgliedern der Schulgemeinde etc  Exkursionen zur Moschee
3	<b>7.1</b> In Abhängigkeiten geraten I 12  <b>7.2</b> Helfend handeln IV 12  <b>7.3</b> Judentum V 18	Geschichte Deutsch Kunst Musik	Gesundheit des Menschen, Suchtprävention	Drogenprävention und Suchtberatung  Information zu Hilfsorganisationen einholen  Besuch eines jüdischen Friedhofs, einer Synagoge
4	<b>8.1</b> Reformation III 12 <b>8.2</b> Evangelisch-Katholisch (Ökumenisches Projekt) III 12  <b>8.3</b> Vorbilder und die Suche nach Orientierung IV 12 <b>8.4</b> Neue religiöse Bewegungen V 10	Geschichte Kath. Religion Sozialkunde	Jugendliche Lebenswelten und Visionen	Stationenlernen Lernspiralen nach Klippert Interviews und Umfragen Besuch in kath. und evang. Kirchen bzw. Gottesdiensten Internet-Recherche: Fanseiten  Untersuchung von Horoskopen
5	<b>9.1</b> Liebe, Partnerschaft, Sexualität I 12 <b>9.2</b> Wofür es sich zu leben lohnt (Ökumenisches Projekt) I 12 <b>9.3</b> Die Frage nach Gott II 12 <b>9.4</b> Scheitern, Schuld, Vergebung IV 12	Deutsch Biologie Kath. Religion Sozialkunde Physik	Gemeinsam Zukunft gestalten Friedenssicherung  Medien und Gesellschaft	Ökumenischer Gottesdienst Umfrage Wand- oder Klassenzeitungen Referate Arbeit mit Medienberichten
6	<b>10.1</b> Sterben, Tod und Auferstehung II 16 <b>10.2</b> Die Kirche in der Neuzeit <b>10.3</b> Religion im Leben V 16	Geschichte Sozialkunde		Friedhofsbesuche Umfrage

Schulzweig: Realschule	Fach: Französisch	Jahrgangsstufe: 7
------------------------	-------------------	-------------------

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>Familie, Freunde, Wohnort, Umgebung</b> z .B. sich vorstellen, jdn. vorstellen, bei uns zu Hause Mitglieder d. Familie, Alltag, Wochenende; unsere Stadt, Lebensmitteleinkäufe, Sehenswürdigkeiten	Politik und Wirtschaft Deutsch	Kulturelle Vielfalt in Europa	Aussprache und Intonation, Lese- und Hörverstehen, Einsatz von CDs, Sprechen und Schreiben, Wiedergabe mit Hilfe von Notizen, Vokabelheft bzw. -kartei führen, Grammatikheft
<b>Hobbys und Interessen</b>  Sport, Spiele, Fernsehen, Computer, Musik, Lesen, Haustiere, Treffpunkte		Landeskundliche Kenntnisse über Frankreich und die französischsprachige Welt sollen erlangt werden	„Lernen lernen“, Lerntechniken einüben
<b>Schule</b>  Meine Klasse, Fächer, Stundenplan, Lehrer, das französische Schulsystem		Gemeinsame Wertetraditionen sollen entdeckt, das Anderssein geachtet und Vorurteile abgebaut werden	Merkheft führen, Einsatz von: Kassetten/CDs Folien Software (Lernprogrammen)
<b>Tages- und Jahresablauf</b>  Mein Tagesablauf, Uhrzeit, Wochentage, Monate, Datum, Zahlen 1-1000		Interkulturelles Lernen: Die Schüler sollen sich in Alltag und Kultur der französischsprachigen Welt hineinversetzen können	

Schulzweig: Realschule	Fach: Französisch	Jahrgangsstufe: 8
------------------------	-------------------	-------------------

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>Wohnort und Umgebung</b> Unfall, Krankenhaus, Jugendparlament, Bahnhof, Reise, Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Umweltschutz, Tiere, Natur, Farben Post, Telefonzelle, Kleidung	Biologie Politik und Wirtschaft (Umweltpolitik)	Telefonieren im Ausland	Selbständiges Erschließen von Texten, Wahlplakate, Vokabelnetz, Erschließen von Wortbedeutungen, selbständiges Erkennen von Regeln, Erstellen von narrativen Texten
<b>Hobbys und Interessen</b> Sport, Klettern, Skateboard, Discobesuch, Ferien, Postkarten, Frankreich, Metro, Paris	Erdkunde Sport	Frankreich kennen lernen, Sport in Frankreich	Erstellen von Sachfeldern, Bilder beschreiben, Regeln erkennen und ableiten, Leseverstehen, Hörverstehen, Bildergeschichte verfassen
<b>Schule, Familie, Freunde</b> Austausch, Essen und Trinken, Jugendsprache, Koffer packen Körperteile, Geburtstagsparty	Hauswirtschaft Biologie	Essen in Frankreich Frühstück in Frankreich Schule in Frankreich	Gezielte Informationsentnahme aus Texten, Übersetzungsübung Gestaltung einer Szene, Wortschatzerschließung, Textwiedergabe
<b>Tages- und Jahresablauf</b> Ort- und Zeitangaben, Jahreszeiten, Wetter, Jahreszahlen, Geburtstag			

Schulzweig: Realschule	Fach: Französisch	Jahrgangsstufe: 9
------------------------	-------------------	-------------------

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>Moderne Technologie, Science-fiction</b>  La Villette Comics		Erwerb sprachlicher Kompetenz zur Kommunikation Erwerb v. landeskundlichen Kenntnissen	Einsatz von Kassetten / CDs, Folien, Software (Lernprogrammen) Schüleraustausch: Briefwechsel, Präsentation
<b>Arbeitswelt und berufliche Zukunftspläne Jugendlicher</b>  Praktikum mit Jugendlichen aus verschiedenen Ländern Drogenprobleme und Beschaffungskriminalität	Arbeitslehre Politik und Wirtschaft	Leben und Arbeiten in Europa, Berufsorientierung	Rollenspiele Gruppenarbeit Partnerarbeit Briefe schreiben
<b>Natur, Umwelt und Gesellschaft</b> - ökologische Probleme - Umweltkriminalität - Bildung einer Bürgerinitiative	Biologie Chemie Sozialkunde	Förderung des interkulturellen Lernens (bes. durch Schüleraustausch)	
<b>Geographische Aspekte</b> - Paris: touristische und soziale Gesichtspunkte - Region: Poitou-Charentes - Reise mit Freunden durch vier Länder	Erdkunde Sozialkunde		

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>Landeskunde</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Les Francofolies</li> <li>- Naturschutz in den Vogesen</li> <li>- La grotte Chauvet</li> <li>- Einfluss des Englischen auf die franz. Sprache</li> </ul>	Musik		Einsatz von Kassetten / CDs, Folien,Software (Lernprogramme) Aufführung eines Sketchs Kennenlernen verschiedener Textsorten (Gedichte, Sachtexte, Legenden, Lektüre...)
<b>Berufsbilder</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- im Touristikbereich</li> <li>- im Modebereich (Designer, Mannequin): Traum und Wirklichkeit, Vorstellung verschiedener Modetrends</li> </ul>	Arbeitslehre	Jugendliche Lebenswelten und Visionen	Rollenspiele Gruppenarbeit Partnerarbeit Briefe schreiben
<b>Vorurteile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- dt.-franz. Beziehungen: Klischeevorstellungen und geschichtlicher Hintergrund</li> <li>- Ess- und Trinkgewohnheiten in England (Asterix-Comic)</li> </ul>	Erdkunde Geschichte		
<b>Europa</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bürokratische Schwierigkeiten bei der Berufsausübung in Frankreich</li> <li>- Zukunftsvision über Europa im Jahre 2020</li> </ul>	Erdkunde Politik und Wirtschaft	Gemeinsam Zukunft gestalten	

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>Auf der Suche nach Spuren der Vergangenheit (Std.: 10)</b> 1. Jeder Mensch hat Geschichte 2. Spurensuche in der Region 3. Auch Technik hat Geschichte			Befragung Umgang mit Sachtexten u. Bilddarstellungen, Quellen Kartenarbeit Zeitleiste erstellen Heimatmuseum Viernheim, Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim
<b>Spuren aus der Geschichte der Frühzeit der Menschen (Std.: 6)</b> 1. Funde und ihre Deutung - wie arbeiten Archäologen? 2. Jäger und Sammler - Wissen oder Vermutung? 3. Warum werden Menschen sesshaft?	Physik: Datierungsmethoden Erdkunde: Lebensbedingungen in Warm- / Kaltzeiten Sozialkunde	Höhlenfunde in Frankreich u. Spanien	Siehe oben  Heimatmuseum Viernheim Reiss-Museum Mannheim Besuch einer archäologischen Ausgrabungsstätte
<b>Ägypten – Beispiel einer frühen Hochkultur (Std.: 8)</b> 1. Ägypten - eine Reise in die Vergangenheit 2. Wasser "formt" eine Gesellschaft 3. Schrift 4. Kult und Gottesglaube	Religion: Israel u. Ägypten Erdkunde: Wüste, Flussoase		Siehe oben  Auswertung von Reiseprospekten u. –berichten Internetrecherche
<b>Die Griechen - Lehrmeister des „Abendlandes“? (Std.: 10)</b> 1. Griechische Baukunst - beispielgebend über Jahrtausende 2. Götter, Helden, Städte, Spiele - die „Welt“ der Griechen in der Antike 3. Athen - Vorbild unserer Demokratie?	Kunst: Fortleben griechischer Kunst u. Architektur Deutsch: Begriffe aus dem Griechischen Erdkunde: Klima, naturräumliche Gliederung Religion: Polytheismus/Monotheismus Sport: Olympische Spiele	Europa-Mythos: Ursprünge europäischer Identität Vorbildfunktion griechischer Kunst	Siehe oben
<b>Den Römern auf der Spur (Std.: 18)</b> 1. Rom - die Hauptstadt eines Weltreichs 2. Regieren eines Weltreiches 3. Römer und Germanen 4. Das Christentum	Deutsch: Begriffe aus dem Lateinischen Französisch: romanische Sprachen Religion: Christenverfolgungen, Märtyrer	Romanische Sprachen in Europa Imperium Romanum	Siehe oben Auswertung von Asterix u. Obelix unter wiss. Aspekten Exkursionen: Ladenburg (Lobdengau-Museum), Heidelberg (Kurpfälzisches Museum), Mannheim (Reiss-Museum), Eulbach, Felsenmeer, Saalburg

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>Herrschaft, Glaube und Wirtschaft im Mittelalter - Spuren einer „anderen Welt“ in unserer Gegenwart (Std.: 16)</b> 1. Spuren des Mittelalters in unserer Gegenwart 2. Das Frankenreich unter Karl dem Großen - ein europäisches Reich 3. Das Leben auf dem Lande 4. Kirche und Klöster als Zentren der Macht und Kultur 5. Städte und Bürger - Wandel der ökonomischen und politischen Beziehungen	Kunst: Weltkulturerbe Kloster Lorsch Religion: Gottesbilder im Leben der Herrscher Sozialkunde: Umweltschutz, Leben in der Gemeinde Biologie: Ökosystem der näheren Umgebung	Bedeutung der Landwirtschaft: Agrar- u. Industriestaat Einigungsbemühungen in Europa kulturelle - u. religiöse Impulse durch geistige u. geistliche Zentren	Umgang mit Sachtexten u. Bilddarstellungen Kartenarbeit Internetrecherche Exkursion: Kloster Lorsch: Beispiel eines mittelalterlichen Klosters, Kooperation mit den Mitarbeitern des Museumszentrums; Stift Neuburg bei Heidelberg Neckarsteinach, Dilsberg Exkursion nach Worms: repräsentatives Beispiel einer mittelalterlichen Stadt; Bezug zum Wormser Konkordat; Besuch im Stadtarchiv
<b>Umgang mit „Fremden“ und Andersdenkenden (Std.: 12)</b> 1. Kreuzzüge - im Namen Gottes? 2. Beschuldigung der Juden für ... 3. Neues Weltbild, Handelsinteressen 4. Kampf um „Wahrheit“	Physik: neues Weltbild, Astronomie, Kopernikus, Galilei ev. Religion: Reformation, Luther, ökumen. Proj. kath. Religion: Auseinandersetzung in der Kirche	Kreuzzüge als "europäisches" Phänomen	s.o. Exkursion nach Worms, der Heimat der wichtigsten jüdischen Gemeinde im heutigen Deutschland: Besuch des Stadtarchivs, der Synagoge und der Mikwe, jüdischer Friedhof
<b>Zeitenwende - Menschen eröffnen (sich) neue Möglichkeiten (Std.: 12)</b> 1. Neue Wahrnehmungen - neue Techniken 2. Die Veränderung der Weltsicht 3. Gutenberg 4. Veränderte Überlegungen zum Wirtschaften	Fächerübergreifender Bezug: Kunst (Renaissance, Leonardo da Vinci, Zentralperspektive, Individualismus)	Italien als Ausgangsland der Renaissance	s.o.
<b>Die Herrschaft absoluter Fürsten und Könige in der Kritik ihrer Zeit (Std.: 12)</b> 1. Frankreich unter Ludwig XIV. - Modell des absoluten Staates 2. Der Ausgang aus der Unmündigkeit 3. Die Vereinigten Staaten von Amerika: Verfassung ersetzt König	Französisch	Aufklärung: Beitrag verschiedener europäischer Länder zu den Ideen der Aufklärung Austausch mit Partnerschulen in Frankreich(deutsch-französische Geschichte) Europaklasse: Lieselotte von der Pfalz, Erbfolgekriege, Heidelberger Schloss	s.o. Mannheim: Stadtplan, Schloss Schloss Schwetzingen

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<p><b>Französische Revolution: Siegen Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit? (Std.: 12)</b></p> <p>1. Wie lassen sich die Probleme des Staates lösen?</p> <p>2. Reformen oder Revolution – Verwirklichung von Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit ?</p> <p>3. Das „Ende der Revolution“ - was bleibt?</p>	<p>PW: Menschenrechte, politische Reden</p> <p>Musik: Lieder der Revolution, Nationalhymne</p> <p>Kunst: politische Karikatur</p>	<p>Bedeutung der Frz. Revolution als Vor- u. Feindbild in Europa</p> <p>Austausch mit Partnerschulen in Frankreich zum Thema deutsch-französische Geschichte im Rahmen des Europaklassenkonzepts Partnerschulen in Frankreich: Lieselotte von der Pfalz, Pfälzischer Erbfolgekrieg, Heidelberger Schloss, Einfluss Napoleons auf die Landkarte Süddeutschlands</p>	<p>Quellenarbeit: Interpretation von Reden, Bildern, Karikaturen</p> <p>Rollenspiele, Gruppenarbeit</p>
<p><b>Das Ringen um Freiheit und Einheit in Deutschland (Std.: 12)</b></p> <p>1. Was wird aus Deutschland - siegt die alte Ordnung oder der Ruf nach Freiheit?</p> <p>2. 1848/49 - eine gescheiterte Revolution in Deutschland</p> <p>3. Das Deutsche Reich - Erfüllung liberaler und nationaler Wünsche?</p>	<p>PW: Menschenrechte, politische Reden</p>	<p>Revolutionäre Bewegungen in Europa 1848/49 (Frankreich etc.)</p> <p>Nationalstaatsdiskussion in Tschechien, Polen, Italien</p> <p>Austausch mit Partnerschulen in Frankreich und Polen</p>	<p>Siehe oben</p> <p>Exkursionen: Hambacher Schloss, Paulskirche Frankfurt: Exkursion oder Simulation, Rastatt: Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte, ehemalige Festung,</p>
<p><b>Industrielle Revolution und soziale Frage (Std.: 14)</b></p> <p>1. Ein vielfältiger Wandel - die Industrialisierung beginnt in England</p> <p>2. Deutschland ein Entwicklungsland? – Aufholen des tech. Rückstands</p> <p>3. Wandel der Arbeits- und Lebensverhältnisse</p> <p>4. Wie lässt sich die soziale Frage lösen?</p>	<p>Religion /Ethik: Soziallehre</p> <p>Erdkunde: Umwelt</p> <p>Deutsch: Hauptmann: Die Weber; Stadtgedichte</p>	<p>Anfänge der Industrialisierung in England, Deutschland als "Entwicklungsland"</p>	<p>Berufspraktikum</p> <p>Referate</p> <p>Landesmuseum für Technik und Arbeit Mannheim, Technikmuseen Speyer u. Sinsheim</p> <p>Berufspraktikum</p>
<p><b>Der Erste Weltkrieg - eine Folge von Nationalismus und Imperialismus (Std.: 14)</b></p> <p>1. Die Industriestaaten steigern sich in ihrem Konkurrenzdenken</p> <p>2. Der Krieg entsteht in den Köpfen</p> <p>3. „In Europa gehen die Lichter aus“</p> <p>4. Der technisierte Krieg</p> <p>5. Frieden - zu welchen Bedingungen?</p>	<p>PW: Nationalismus</p>	<p>Kolonialismus, Imperialismus als "Wettlauf" der europäischen Mächte (u. der USA) um die Vormacht</p> <p>"Schlachtfeld" Europa</p> <p>Kooperation mit französischen Partnerschulen zum Thema Erster Weltkrieg</p> <p>Deutscher Imperialismus: schulische Kontakte in Tansania</p>	<p>Lernen an Stationen</p> <p>Kartenarbeit</p> <p>Quellen: Briefe von der Front</p> <p>Filme: Originalmaterial, "Im Westen nichts Neues"</p> <p>Besuch der Gedenkstätten um Verdun</p>

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<p><b>Die Weimarer Republik - eine Demokratie kämpft um ihr Überleben (Std.: 11)</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Demokratie - oder?</li> <li>2. Außenpolitische Handlungsspielräume - innenpolitische Auswirkungen</li> <li>3. Republik ohne Demokraten? - Identifikation und Ablehnung</li> <li>4. Auf der Suche nach einem Ausweg aus der Krise</li> </ol>	<p>Deutsch Kunst: politische Plakate</p>	<p>Deutsche Außenpolitik im europäischen Kontext (Rapallo, Locarno, Freistaat Danzig)</p>	<p>Rollenspiel Internetrecherche Analyse von Sachtexten Referat Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte in Heidelberg Hambacher Schloss (Museum)</p>
<p><b>Der Nationalsozialismus - Verführung zur Gewalt (Std.: 22)</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Spuren der nationalsozialistischen Herrschaft</li> <li>2. Wie ergreift die Gewalt die Macht?</li> <li>3. Von der Massenarbeitslosigkeit zur Vollbeschäftigung - ein wirtschaftliches Wunder?</li> <li>4. Ein Volk von Ja-Sagern - Überzeugung oder Anpassung?</li> <li>5. Juden und andere Minderheiten</li> <li>6. Eskalation der Gewalt in der Außenpolitik</li> <li>7. Menschen im Widerstand</li> </ol>	<p>Deutsch: Anna Seghers: Das siebte Kreuz Kunst im NS Naturwissenschaften: "reine" Wissenschaft u. politische Anpassung Religion, Ethik: Haltung der Kirchen gegenüber dem NS</p>	<p>Faschismus in Europa (Italien, Spanien) Auswirkungen des Nationalsozialismus auf die europäischen (Nachbar-) Länder  Kreisau (Partnerschaft des Kreises Bergstraße mit dem Kreis Gleiwitz)</p>	<p>s.o. Befragung / Lesung von Zeitzeugen, (jüdischen) Verfolgten (Dokumentar-)Filme Gedenkstätte KZ Osthofen KZ Natzweiler/Struthof Stadtarchiv Viernheim Synagoge Mannheim Heimatemuseum Viernheim: Juden in Viernheim</p>
<p><b>Eine Welt im Aufbruch - Auseinandersetzungen um die Befreiung des Menschen (Std.: 19)</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Neue Anfänge in Deutschland - was wird aus den Deutschen?</li> <li>2. Einigungsprozesse in Europa - mitten im Kalten Krieg</li> <li>3. Protestbewegungen in Deutschland</li> <li>4. Demokratisierungs- und Unabhängigkeitsbestrebungen im kommunistischen Machtbereich</li> <li>5. Die deutsche Einigung: „Ein Volk“, ein Staat - eine Gesellschaft?</li> </ol>	<p>Deutsch PW</p>	<p>Menschen und ihre Rechte Europäische Integration 1968 als europaweite Protestbewegung Wiedervereinigung im Zusammenhang mit den Veränderungen in der SU u. der europäischen Einigung</p>	<p>s.o. Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn Exkursion zum Europaparlament Straßburg; Gespräche mit MEPs Diskussion mit "68-ern"</p>

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<p>1 <b>5.1 Sich etwas zutrauen.</b> Angenommensein: Selbstvertrauen und Glaube</p> <p><b>5.2 a Ehrfurcht vor der Schöpfung</b> Verantwortung für die Natur und Schöpfungsglaube</p> <p><b>5.2 b Bewahrung der Schöpfung *</b></p> <p><b>5.3 Jesus von Nazaret</b> Sein Reden und Handeln als Frohe Botschaft</p> <p><b>5.4 Gemeinsam Kirche sein.</b> Frühe Kirche und Gemeinde heute</p>	<p>Sozialkunde Ev. Religion Musik Erdkunde/Biologie</p>		<p>Hefte und Ordner anlegen Informationsentnahme aus Wort und Bild Erkundungs- oder Informationsausflüge im Zusammenhang mit Projekten zu Tier-, Natur- und Umweltschutz</p>
<p><b>6.1 Mein Recht und das Recht der anderen.</b> Gerechtigkeit und die neue Gerechtigkeit Jesu</p> <p><b>6.2 Religiöses Leben an unserem Ort.</b> Religiöse Symbole entdecken und deuten</p> <p><b>6.3 Auf Gott vertrauen.</b> Abraham als Vater des Glaubens</p> <p><b>6.4 In der Nachfolge des Herrn.</b> Eucharistie, Diakonie, Kirchenjahr</p>	<p>s.o. Geschichte Deutsch Kunst</p>		<p>Gruppenarbeit Partnerarbeit Projekt: gemeinsames Feiern mit andersgläubigen Mitgliedern der Schulgemeinde Gestalterische Umsetzung biblischer Texte</p>
<p><b>7.1 Schuld und Vergebung .</b> Gewissen, Umkehr, Versöhnung</p> <p><b>7. 2 Dem Islam begegnen.</b> Auseinandersetzung und Toleranz</p> <p><b>7.3 Gott will die Befreiung.</b> Exodus: Geschenk und Auftrag</p> <p><b>7.4 Christus bekennen.</b> Die Sakramente der Taufe und Firmung</p>	<p>Geschichte Deutsch Kunst Musik</p>	<p>Kulturelle Vielfalt in Europa</p>	<p>Exkursionen zur Moschee</p>

<p><b>8.1 Ein eigener Mensch werden.</b> Entwicklung der Persönlichkeit</p> <p><b>8.2 Gottesbilder im Leben der Menschen.</b> Menschliche Vorstellungen und Offenbarung</p> <p><b>8.3 Die Botschaft vom Reich Gottes.</b> Gleichnisse, Wundererzählungen</p> <p><b>8.4 a Auseinandersetzung in der Kirche.</b> Von der Reformation zur Ökumene</p> <p><b>8.4 b Evangelisch- Katholisch *</b></p>	<p>Geschichte Ev. Religion Sozialkunde</p>	<p>Ursprünge europäischer Identität</p>	<p>Stilleübungen Meditation Rollenspiele</p> <p>Interviews und Umfragen Besuch in katholischen und evangelischen Kirchen bzw. Gottesdiensten Informationsbeschaffung (z.B. Biografien)</p>
<p><b>9.1 a Sehnsucht nach einem erfüllten Leben.</b> Sinn und Lebensglück</p> <p><b>9.1 b Wofür es sich zu leben lohnt *</b></p> <p><b>9.2 Darf man alles, was man kann?</b> Fortschritt und menschliche Zukunft</p> <p><b>9.3 Königtum und Prophetie.</b> Macht und Kritik</p> <p><b>9.4 Arbeiten müssen – arbeiten dürfen .</b> Herausforderung für die katholische Soziallehre</p>	<p>Biologie Ev. Religion Sozialkunde Physik</p>	<p>Jugendliche Lebenswelten und Visionen</p>	<p>Wand- oder Klassenzeitungen Referate Arbeit mit Nachschlagewerken oder Internet Mögliche Einbindung des Faches Religion in Klassen- und Austauschfahrten</p>
<p><b>10.1 Verantwortung für das Leben.</b> Menschenwürde und Gottebenbildlichkeit</p> <p><b>10.2 Einander lieben und miteinander leben.</b> Partnerschaft, Liebe, Treue</p> <p><b>10.3 Juden und Christen – eine leidvolle Geschichte.</b> Geschwister im Glauben</p> <p><b>10.4 Vom Tod zum Leben .</b> Leiden, Kreuz und Auferstehung * mögliches evangelisch- katholisches Gemeinschaftsprojekt</p>	<p>Geschichte Sozialkunde</p>		<p>Besuch einer Synagoge, eines jüdischen Friedhofs Recherche über lokale Vergangenheit</p>

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<p><b>1. Selbstdarstellung (Std. 12)</b>                      Durch den ästhetischen Umgang mit dem eigenen Abbild Selbstwahrnehmung, Selbsterfahrung und Selbstbegegnung ermöglichen sowie den Bedeutungscharakter von Dingen und Werten für die eigene Person erkennen und reflektieren.</p>	<p>HS-Deutsch 5.3; 5.6   <i>RS-Deutsch 5.3</i>                       HS = Hauptschule                      RS= Realschule</p>	<p>Sich vorstellen, Selbst-und Fremdwahrnehmung</p>	<p><b>Plastisches Gestalten:</b> Maskenbau, Denkmäler, Abgüsse von Lieblingsdingen  <b>Malen:</b> Malen nach Musik, Farbfeldmalerei, Action painting  <b>Collage:</b> Anordnen und Aufbringen ausgewählter Abbildungen und Texte  <b>Darstellendes Spiel:</b> Stehgreifspiel, Stimmungen und Gefühle darstellen  <b>Montage/Assemblage:</b> Herstellen von Objektkästen  <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Picasso, Schwitters, Oldenburg, Vautier, Cage, Maskenabbildungen verschiedener Kulturen u.a.</p>
<p><b>2. Phantastische Objekte (Std. 8)</b>                      Zur Entwicklung fantasiegeleiteter Ausdrucksweisen werden in experimenteller Auseinandersetzung dreidimensionale Objekte als Kommunikationsanlass gestaltet.</p>	<p>HS-Deutsch 6.3                      HS-Arbeitslehre 6.3; HS-Arbeitslehre 6.4   <i>RS-Deutsch 5.1</i></p>		<p><b>Zeichnen:</b> Anfertigen von Ideenskizzen  <b>Plastisches Gestalten:</b> Umgang mit subtraktiven und/oder additiven Verfahren im dreidimensionalen Gestaltungsbereich  <b>Assemblage/Montage:</b> Auswahl und Kombination verschiedener Materialien  <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. H. Bosch, S. Dali, M. Ernst, P. Picasso u.a.</p>
<p><b>3. Räumliche Darstellung (Std. 8)</b>                      Gebrauchsgegenstände des Alltags werden kritischer Betrachtung nach ihrer Geschichte/Entwicklung, ihrer Funktion, ihres Nutzens, ihrer Gestaltung (Form, Farbe, Material) und ihrer Wirkung untersucht. In individuellen Entwürfen und deren praktischer Umsetzung werden Prozesse nachvollzogen, die über die Funktionalität eines Gebrauchsgegenstandes hinaus Gestaltungskriterien (Material-, Form- und Farbentscheidungen) nach sich ziehen.</p>	<p>HS-Geschichte 6.3</p>		<p><b>Zeichnen:</b> Gestaltung einfacher Bildausschnitte durch Abzeichnen  <b>Collage:</b> Anordnen von Bildelementen sowie Anwendung und Kombination raumschaffender Mittel  <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Magritte, Seurat, altägyptische Kunst, frühmittelalterliche Buchmalerei u.a.</p>
<p><b>4. Alltagskultur und Design (Std. 8)</b>                      Untersuchung von Gebrauchsgegenständen des Alltags bezüglich ihrer Entwicklung, Funktion, Gestaltung und ihrer Wirkung. Über die Funktionalität eines Gebrauchsgegenstandes werden</p>	<p>HS-Biologie 5/6.4                      HS-Arbeitslehre 6.3</p>		<p><b>Zeichnen:</b> Experimentelles Zeichnen bzgl. Form und Funktion von Alltagsgegenständen der Schülerinnen und Schüler  <b>Malen:</b> Farb-Form-Wirkungsvergleiche herstellen  <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. C. Oldenburg, P. Starck, G. Kupetz u.a.</p>

Gestaltungskriterien (Material-, Form, und Farbentscheidungen) entwickelt.			
<b>5. Bilderwelten und Bilderfluten (Std. 8)</b> Durch Sensibilisierung hinsichtlich des Konsums und der ästhetischen Praxis den kritischen Umgang mit der Medienwelt initiieren. Die Wirkung und Absicht visueller Botschaften erkennen und hinterfragen.	HS-Deutsch 5.3		<b>Zeichnen:</b> Entwickeln und Ausarbeiten eines Handlungsverlaufs <b>Malen:</b> Ausdrucksqualitäten farbigen Gestaltens, bezogen auf den Inhalt <b>Collage:</b> Kombination verschiedener Comicelemente bzgl. Aussage und Stofflichkeit <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Lichtenstein, Bob Kane, K. Baskas, R. Töpffer, W. Busch, Gosciny u.a.
<b>6. Der menschliche Körper und seine Ausdrucksformen (Std. 8)</b> Analog zum Prozess der Pubertät mittels Körpererfahrung und Körpererleben das Bewusstsein der eigenen individuellen personalen Existenz intensivieren. Den Erlebnishorizont bzgl. sozialer Rollen erweitern.	HS-Biologie 5/6.6 HS-Deutsch 6.3		<b>Zeichnen:</b> Wahrnehmungsübungen wie <i>blindes</i> oder <i>modifiziertes</i> Konturenzeichnen, Detailstudien nach Fotografien ( Fotokopien) des eigenen Gesichts <b>Darstellendes Spiel:</b> Pantomimisches Spiel mit Mimik vor Publikum oder einem Spiegel <b>Plastisches Gestalten:</b> Darstellung markanter Gesichtspartien <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Munch, A. Rainer, Daumier, F.X. Messerschmidt u.a.

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>1. Selbstdarstellung (Std. 8)</b> Durch den ästhetischen Umgang mit dem eigenen Abbild Selbstwahrnehmung, Selbsterfahrung und Selbstbegegnung ermöglichen sowie den Bedeutungscharakter von Dingen und Werten für die eigene Person erkennen und reflektieren.	HS-Deutsch 7.4; 7.6  <i>RS-Sozialkunde 7.4</i> <i>RS-Deutsch 7.3</i> HS = Hauptschule <i>RS= Realschule</i>		<b>Plastisches Gestalten:</b> Modellieren symbolischer und emotional besetzter Gegenstände <b>Darstellendes Spiel:</b> Inszenieren der eigenen Person <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Picasso, Beuys, C. Oldenburg, Segal, Hanson u.a.
<b>2. Phantastische Objekte (Std. 8)</b> Zur Entwicklung fantasiegeleiteter Ausdrucksweisen werden in experimenteller Auseinandersetzung dreidimensionale Objekte als Kommunikationsanlass gestaltet.	HS-Arbeitslehre 7.1		<b>Zeichnen:</b> Anfertigen von einfachen Ideen-, Zustands-, und Konstruktionsskizzen <b>Plastisches Gestalten:</b> Umgang mit Material und Werkzeug <b>Malen:</b> Bemalen hinsichtlich beabsichtigter Wirkungen <b>Assemblage/Montage:</b> Kombination heterogener Materialien <b>Foto/Film/Video:</b> Dokumentation und Präsentation des Arbeitsprozesses <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. J. Tinguely, Fischli und Weiss, Luginbuehl, Man Ray u.a.
<b>3. Räumliche Darstellung (Std. 8)</b> Schulung und Differenzierung des räumlichen Wahrnehmungs- und Vorstellungsvermögens. Kennenlernen adäquater Mittel und Methoden zur Darstellung von Körper und Raum.	HS-Mathematik 8.3  <i>RS-Biologie 7.1</i>		<b>Zeichnen:</b> Sach- und Naturstudien bezüglich Linie, Fläche, Raum <b>Malen:</b> Farbabstufungen und Modellieren mit Farbe <b>Digitale Bildbearbeitung:</b> Zeichnen und Variieren einfacher Grundkörper <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Giotto, Dürer, de Chirico, Escher, Klapheck u.a.
<b>4. Alltagskultur und Design (12)</b> Gebrauchsgegenstände des Alltags werden kritischer Betrachtung nach ihrer Geschichte/Entwicklung, ihrer Funktion, ihres Nutzens, ihrer Gestaltung (Form, Farbe, Material) und ihrer Wirkung untersucht. In individuellen Entwürfen und deren praktischer Umsetzung werden Prozesse nachvollzogen, die über die Funktionalität eines Gebrauchsgegenstandes hinaus Gestaltungskriterien (Material-, Form- und Farbentscheidungen) nach sich ziehen.	HS-Sozialkunde 7.5 HS-Arbeitslehre 7.1; HS-Arbeitslehre 8.2  <i>RS-Sozialkunde 7.5</i>		<b>Zeichnen:</b> Entwerfen von z.B. Druckvorlagen, Emblemen, Logos <b>Malen:</b> Farbliche Gestaltung <b>Drucken:</b> Herstellen von Druckstöcken, Erproben von Druckverfahren <b>Plastisches Gestalten:</b> Gebrauchsgegenstände herstellen und gestalten <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Shaker, Firma BRAUN, D. Rams, Alessi u.a.

<p><b>5. Bilderwelten und Bilderfluten (Std. 12)</b>          Durch Sensibilisierung den kritischen Umgang mit der Medienwelt initiieren, die Wirkung und Absicht visueller Botschaften erkennen und hinterfragen.</p>	<p>HS-Physik 7.3          HS-Arbeitslehre 8.2   <i>RS-Physik 7.1</i>  <i>RS-Biologie 7.1</i></p>		<p><b>Zeichnen:</b> Visuelle Eindrücke mittels analoger Bildbetrachtung thematisieren  <b>Malerei:</b> Entwürfe zu Kulissen, Bildfolgen oder Szenerien gestalten</p>
			<p><b>Foto/Video:</b> Kombinationen und Experimente mit fotografischen und filmischen Mitteln; eigene Bild-/Videosequenzen entwickeln und produzieren  <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Piranesi, Warhol, Bruce Nauman, Bill Viola, M. Megert u.a.</p>
<p><b>6. Der menschliche Körper und seine Ausdrucksformen (Std. 8)</b>          Analog zum Prozess der Pubertät mittels Körpererfahrung und Körpererleben das Bewusstsein der eigenen individuellen personalen Existenz intensivieren. Den Erlebnishorizont bzgl. sozialer Rollen erweitern.</p>	<p>HS-Deutsch 7.1   <i>RS-Sozialkunde 7.1; RS-Sozialkunde 7.2;</i>  <i>RS-Sozialkunde 7.4</i>  <i>RS-Deutsch 7.3</i></p>		<p><b>Darstellendes Spiel:</b> Verhalten in sozialen Gruppen und exemplarischen Bewegungsabläufen  <b>Plastisches Gestalten:</b> Nachstellen und Experimentieren von Bewegungsabläufen mit biegsamen Handmodellen, Arrangements von mehreren Handmodellen, Modellieren der Modelle, Rauminstallation/Environments mit Plastiken  <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. A. Giacometti, G. Segal, M. Abakanowicz u.a.s</p>

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>1. Selbstdarstellung (Std. 12)</b> Durch den ästhetischen Umgang mit dem eigenen Abbild Selbstwahrnehmung, Selbsterfahrung und Selbstbegegnung ermöglichen sowie den Bedeutungscharakter von Dingen und Werten für die eigene Person erkennen und reflektieren.	HS-Deutsch 9.1; 9.3 HS-Geschichte 9.5  <i>RS-Sozialkunde 9.3</i> <i>RS-Deutsch 9.3</i> <i>RS-Geschichte 9.4</i>	Jugendliche Lebenswelten und Visionen	<b>Zeichnen:</b> Karikatur, Verfremdung, Verzerrung <b>Malen:</b> Metamorphose von Lieblingsdingen <b>Fotografie:</b> Selbstporträt, Fotomontage, Fotosequenz <b>Digitale Bildbearbeitung:</b> Veränderung von Vorlagen /Darstellungen, Website-Gestaltung <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. G. Grosz, Dix, Neusüß, A. Rainer, Daumier, Toulouse-Lautrec, u.a.
<b>2. Räumliche Darstellung (Std. 12)</b> Schulung und Differenzierung des räumlichen Wahrnehmungs- und Vorstellungsvermögens. Kennen lernen adäquater Mittel und Methoden zur Darstellung von Körper und Raum.	HS-Mathematik 9.3   HS = Hauptschule RS= Realschule		<b>Zeichnen:</b> Konstruieren, Rasterübungen, Verzerrungen/stürzende Linien, Schraffieren und Schattieren <b>Malen:</b> Volumenbildung, Licht und Schatten, Glanzlichter, Verblauung, Unschärfe <b>Fotografie:</b> Licht und Schatten, Verzerrung, Scharf-unscharf-Wirkungen <b>Digitale Bildbearbeitung:</b> Umgang mit computerunterstützten Zeichenprogrammen <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. C.D. Friedrich, Brunelleschi, Hogarth, Balla, Crivelli, Monet, Balla, G. Richter u.a.
<b>3. Alltagskultur und Design (Std. 12)</b> Gebrauchsgegenstände des Alltags werden kritischer Betrachtung nach ihrer Geschichte/Entwicklung, ihrer Funktion, ihres Nutzens, ihrer Gestaltung (Form, Farbe, Material) und ihrer Wirkung untersucht. In individuellen Entwürfen und deren praktischer Umsetzung werden Prozesse nachvollzogen, die über die Funktionalität eines Gebrauchsgegenstandes hinaus Gestaltungskriterien (Material-, Form- und Farbentscheidungen) nach sich ziehen.	<i>RS-Sozialkunde 9.3</i>	Gemeinsam Zukunft gestalten	<b>Zeichnen:</b> Detailstudien, perspektivisches und plastisches Darstellen <b>Plastisches Gestalten:</b> Dreidimensionale Umsetzung der Entwürfe <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Jugendstil, Bauhaus, skandinavische Wohnkultur, Collani, Shaker, Firma BRAUN, D. Rams, Alessi u.a.
<b>4. Bilderwelten und Bilderfluten (Std. 12)</b> Durch Sensibilisierung den kritischen Umgang mit der Medienwelt initiieren, die Wirkung und Absicht visueller Botschaften erkennen und hinterfragen.	HS-Deutsch 9.6 HS-Sozialkunde 10.3 HS-Arbeitslehre 10.4	Medien und Gesellschaft	<u>HS 9.Klasse / RS 9. Klasse:</u> <b>Digitale Bildgenerierung:</b> Experimente mit bildnerischen Mitteln unter Anwendung von Mal- und Grafikprogrammen. Umgestaltung von Kunstwerken bzgl. Aussage und Wirkung; Kompositionsexperimente mit freigestellten Bildobjekten. Gegenüberstellen klassischer

	<i>RS-Deutsch 9.2; 9.3 RS-Sozialkunde 9.3 RS- Sozialkunde 9.4</i>		und digitaler Mal- und Übermaltechniken; Bildstrukturen am PC erkunden, Gestaltung von Websites <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. R. Hamilton, D. Huber, T. Oursler u.a
<b><u>Das Folgende gilt für:</u></b>  Realschule: Klasse 9  Hauptschule Klasse 10			<u>HS 10.Klasse / RS 9. Klasse:</u> <b>Zeichnen:</b> Plotts und Storyboards anfertigen, grafisches Gestalten von Texten und Bildern <b>Collage:</b> Fotoromane und Bildergeschichten herstellen <b>Digitale Bildbearbeitung:</b> Fotomontage, Montage und Retusche anwenden <b>Darstellendes Spiel:</b> Szenische Darstellung von Begegnungen und Beziehungen/ Emotionen <b>Film/Video:</b> Bilderserien, -geschichten und Fotoromane herstellen, Anwendung filmischer Mittel <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Gaudi, Bruce Nauman, Bill Viola, Cindy Sherman Rosemarie Trockel u.a.
<b>5. Der menschliche Körper und seine Ausdrucksformen (Std. 8)</b> Analog zum Prozess der Pubertät mittels Körpererfahrung und Körpererleben das Bewusstsein der eigenen individuellen personalen Existenz intensivieren. Den Erlebnishorizont bzgl. sozialer Rollen erweitern.	HS-Arbeitslehre 10.4		<b>Digitale Bildbearbeitung:</b> Kombination von Illustriertenfotos und Porträts mittels Fotomontage; Verformung/Morphing oder Mutationen mittels Computeranimation; surrealistische Arbeiten mittels Montage und Retusche; Simulation des eigenen Aussehens in verschiedenen Lebensaltern <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. C. Shermann, Brodewolf, A. Rainer, B. Naumann, Bill Viola u.a.
<b>6. Phantastische Objekte (Std. 10)</b> Zur Entwicklung fantasiegeleiteter Ausdrucksweisen werden in experimenteller Auseinandersetzung dreidimensionale Objekte als Kommunikationsanlass gestaltet.	<i>RS-Deutsch 9.1</i>		<b>Zeichnen:</b> Anfertigen von Ideen- und Konstruktionsskizzen <b>Malen:</b> Farbiges Gestalten, differenziertes Gestalten von Oberflächen <b>Plastisches Gestalten:</b> Umgang und Kombination mit verschiedenen plastischen Materialien <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. N. de St. Phalle, A. Calder, G. Uecker, Claus Bury, H. Mack u.a.
<b>7. Gestaltete Umwelt/Architektur (Std. 12)</b> Gebaute Umwelt wird bezüglich ihrer Entwicklung, Funktion, Gestaltung und ihrer Wirkung untersucht. Über die Funktionalität von Gebäuden und gebauter Umwelt werden Gestaltungskriterien (Material-, Form-, und Farbentscheidungen) entwickelt.		Gemeinsam Zukunft gestalten	<b>Zeichnen:</b> Ideen-, Entwurfs- und Konstruktionsskizzen erstellen <b>Plastisches Gestalten:</b> Modellbau <b>Umgang mit Kunst:</b> Rezeption der Arbeiten von z.B. Gaudi, Hundertwasser, Mo Edoga, div. Bauwerke wie Pylone etc.



Schulzweig: Realschule	Fach: Mathematik	Jahrgangsstufe: 5
------------------------	------------------	-------------------

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden / Lerntechniken
<u>L1 Leitidee Zahl</u> -Natürliche Zahlen und Größen Grundrechenarten/Rechengesetze Stellenwertsysteme  <u>L2 Leitidee Messen</u> Stellenwertsysteme Rechnen mit Größen	Deutsch  Erdkunde	Größen und -Datenvergleich europäischer Länder	-Steckbrief -Kopfrechenttraining -Erstellen und interpretieren von Rechenoperationen am Zahlenstrahl / Diagrammen / Tabellen -Überschlagsrechnung als Ergebniskontrolle - <i>Messen und Schätzen von Größen</i>
<u>L2 Leitidee Messen</u> <u>L3 Leitidee Raum und Form</u> -Geometrische Grundbegriffe und Grundformen sowie Berechnungen an ebenen Figurenkonstruktionen Geometrische Grundbegriffe und Grundkonstruktionen Ebene Grundformen und ebene Figuren Räumliche Grundformen und geometrische Körper	Erdkunde  Kunst  Arbeitslehre  Sozialkunde  Kunst		

Schulzweig: Realschule		Fach: Mathematik		Jahrgangsstufe: 6			
Themen		Fächerübergreifende Bezüge		Europäische Dimension		Methoden / Lerntechniken	
<u>L1 Leitidee Zahl</u> -Gewöhnliche Brüche Teilbarkeit Bruchschreibweise Grundrechenarten		Sachaufgaben aus den verschiedensten Bereichen				-Systematisches Probieren -Experimentelle und grafische Darstellung -Interpretation der Darstellungen	
<u>L2 Leitidee Messen</u> <u>L3 Leitidee Raum und Form</u> -Umgang mit Winkeln -Berechnungen an Körpern Winkel Geometrische Körper/Volumenberechnung		Verkehrserziehung  Kunst				-Kreisdiagramme -Muster zeichnen -spielerisches Erzeugen von symm. Figuren -Analyse von Verpackungen -Schätzen -Drehung -Einsatz von Zeichenprogrammen	
<u>L1 Leitidee Zahl</u> <u>L3 Leitidee Raum und Form</u> -Dezimalbrüche Rechnen mit Dezimalbrüchen Statistik -Fakultativ <i>Verknüpfung von Drehung, Spiegelung und Verschiebung</i> <i>Bestimmung von Kantenlängen aus gegebener Oberfläche oder</i> <i>Volumen eines Würfels/Quaders</i> <i>3D-Modelle mit Computer</i>						-Erheben einfacher statistischer Daten -Mittelwertberechnung mit einem Tabellenkalkulationsprogramm	

Schulzweig: Realschule		Fach: Mathematik		Jahrgangsstufe: 7			
Themen		Fächerübergreifende Bezüge		Europäische Dimension		Methoden / Lerntechniken	
<p><b><u>L4 Leitidee Funktionaler Zusammenhang</u></b></p> <p>-Zuordnungen Taschenrechner Proportionale/ antiproportionale Zuordnungen Komplexe Sachaufgaben</p> <p><i>-Fakultativ</i> <i>Summenregel</i> <i>Grafiken erarbeiten mit Hilfe eines Computerprogramms</i> <i>Einsatz eines Tabellenkalkulationsprogramms</i></p>		<p>Sachaufgaben aus den verschiedensten Bereichen</p> <p>Internetnutzung</p> <p>Physik</p> <p>Arbeitslehre</p> <p>Erdkunde</p> <p>Sozialkunde</p>				<p>-Grundrechenarten, Vorrangregel -Bruchschreibweise und Zwischenspeicher -Analyse von Zuordnungen -Graphen von Zuordnungen erstellen -Sachaufgaben: -Weg-Zeit-Gesetz -Einkaufen/Tarifsysteme -Recherchieren von Preis-Leistungsverhältnissen -Filtern von notwendigen Angaben aus authentischen Vorlagen <b>-Entwickeln eigener Aufgabenstellungen</b> <b>-Ergebniskontrolle durch Überschlagsrechnen</b> <b>-Kritisches Prüfen der „Antwortsätze“ in Sachaufgaben</b> <b>-Lösungswege präsentieren und in Partner- bzw. Gruppenarbeit überprüfen</b></p>	
<p><b><u>L1 Leitidee Zahl</u></b></p> <p>-Ganze und rationale Zahlen negative Zahlen Terme, einfache Gleichungen und Ungleichungen Koordinatensystem</p> <p><i>-Fakultativ</i> <i>Wiederholung „Kongruente Abbildungen“ im Koordinatensystem</i></p>		<p>Physik: Wärmelehre Celsiussklaa</p>				<p>-Darstellung an der Zahlengeraden -Verknüpfen der rationalen Zahlen zu Aufgaben, in denen die Vorrangregeln beachtet werden müssen -Erweiterung des Koordinatensystems auf alle 4 Quadranten -Bildliche Darstellung von rationalen Zahlen auch in Schaubildern und deren Interpretation Sonst wie oben (fett)</p>	

<p><b><u>L3 Leitidee Raum und Form</u></b></p> <p>-Dreieckskonstruktionen Grundbegriffe Grundkonstruktionen mit Zirkel und Lineal</p> <p><i>-Fakultativ</i> <i>Wiederholung des Koordinatensystems</i> <i>Einsatz von dynamischer Geometriesoftware</i></p>	<p>Physik - Schwerpunkt</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>-Winkel an Geradenkreuzungen</li> <li>-Winkelsumme im Dreieck</li> <li>-Klassifizierung von Dreiecken</li> <li>-Höhe in Dreiecken</li> <li>-Kongruente Figuren und -Kongruenzsätze</li> <li>-Einfache Dreieckskonstruktionen mit Konstruktionsbeschreibung</li> <li>-Mittelsenkrechte und Umkreis</li> <li>-Winkelhalbierende und Inkreis</li> <li>-Seitenhalbierende / Schwerpunkt</li> <li>-Satz des Thales</li> <li>-Konstruieren auf unliniertem Papier</li> <li>-Zeichengenauigkeit</li> <li>-Einsatz von DynaGeo</li> </ul>
<p><b><u>L1 Leitidee Zahl</u></b></p> <p>-Einfache Prozentrechnung/beschreibende Statistik Prozentbegriff Grundaufgaben zur Prozentrechnung Beschreibende Statistik</p> <p><i>-Fakultativ</i> <i>Diagramme mit Tabellenkalkulation</i></p>	<p>Sachaufgaben aus den verschiedensten Bereichen</p>	<p>Internationale Vergleiche</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Arbeiten mit Diagrammen</li> <li>-Berechnung einfacher Prozentsätze im Kopf</li> <li>-Einsatz des Taschenrechners mit Überschlagsrechnung</li> <li>-Diagramme erstellen und die Aussagekraft von Diagrammen bewerten</li> <li>-Darstellung/Umgang mit Daten</li> <li>-Eigene Aufgabenstellungen entwickeln</li> <li>-Lösungen in Partner- bzw. Gruppenarbeit erarbeiten</li> <li>-Grundfunktionen des Taschenrechners, möglichst ohne %-Taste</li> <li>-Einsatz von Tabellenkalkulationen</li> </ul>
<p><b><u>L4 Leitidee Funktionaler Zusammenhang</u></b></p> <p>-Terme mit Variablen, einfache lineare Gleichungen Termumformungen Einfache lineare Gleichungen</p> <p><i>-Fakultativ</i> <i>Die Tastenfolge bei Nutzung des Taschenrechners in einen Term „rückübersetzen“</i></p>	<p>Sachaufgaben, die auf lineare Gleichungen führen, aus den verschiedensten Bereichen</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>-Wertetabelle, Grundmenge, Definitionsmenge</li> <li>-Zusammenfassung gleichartiger Terme</li> <li>-Multiplikation, Division (Vereinfachen) von Termen [ohne Klammern]</li> <li>-Aufstellen von Termen und Gleichungen</li> <li>-Lösen von linearen Gleichungen durch Probieren, Lösungsverfahren für Gleichungen, auch mit Gleichungen des Typs. <math>\frac{a}{b} x = c</math></li> <li>-Sachaufgaben</li> <li>-Nutzung der Taschenrechnerfunktionen</li> </ul>

	Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>L4</b>	<u>Lineare Gleichungen/Ungleichungen</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Terme mit Klammern</li> <li>- Lineare Gleichungen und Ungleichungen</li> <li>- Faktorisieren von Binomen</li> </ul>	Sachaufgaben aus verschiedenen Bereichen		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Auflösen einer Klammer in einem Produkt</li> <li>- Minuszeichen vor der Klammer</li> <li>- Faktorisieren</li> <li>- Auflösen zweier Klammern</li> <li>- Binomische Formeln</li> <li>- Gleichungen mit Klammern</li> <li>- Gleichungen mit Binomen</li> <li>- Auflösen von Formeln</li> <li>- Kritische Überprüfung der Lösungswege in Partner und Gruppenarbeit</li> <li>- Einsatz von SMILE (Binomi)</li> </ul>
<b>L3</b>  <b>L1</b>	<u>Konstruktion und Flächeninhaltsberechnung von Vielecken</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Achsenspiegelung und deren Eigenschaften, Achsensymmetrie</li> <li>- Punktspiegelung und deren Eigenschaften, Punktsymmetrie</li> <li>- Symmetrieeigenschaften</li> <li>- Winkelsummensätze</li> <li>- Viereckkonstruktionen</li> <li>- Umfang und Flächeninhalt von Quadrat, Rechteck, Parallelogramm, Dreieck, Trapez, Raute, Drachen und Vieleck</li> </ul>	Sachaufgaben unter Einbeziehung der Prozentrechnung, z.B. prozentualer Abfall bei Werkstücken, Kosten, spezifisches Gewicht		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsatz von DynaGeo</li> <li>- Analyse realer Gegenstände (Ornamente, historische Gebäude, Parkanlagen) auf gemeinsame Eigenschaften</li> <li>- Konstruktionsbeschreibungen erstellen</li> <li>- Lösung in Partnerarbeit entwickeln</li> <li>- Messen mit unterschiedlichen Geräten</li> <li>- Messgenauigkeit und sinnvolles Runden</li> <li>- Einsatz von Zeichensoftware zur Konstruktion</li> </ul>
<b>L5</b>	<u>Wahrscheinlichkeitsrechnung</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufallsversuche mit Würfel</li> <li>- Zufallsversuch, Ergebnis, absolute- und relative Häufigkeit, Wahrscheinlichkeit, Ereignis</li> <li>- Einstufige Zufallsversuche, Additionssatz</li> <li>- Mehrstufige Zufallsversuche, Multiplikationssatz</li> </ul>			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigene Aufgabenstellungen entwickeln</li> <li>- Lösung in Partner und Gruppenarbeit erarbeiten</li> <li>- Erstellen und Interpretieren von Baumdiagrammen in der Stochastik</li> <li>- Einsatz des PC</li> </ul>

<b>L4</b> <b>L1</b>	<u>Prozentrechnung, Zinsrechnung</u> - Berechnung des Prozent- und Grundwertes und des Prozentsatzes bei vermehrtem und vermindertem Grundwert - Brutto, Netto, Tara, Mehrwertsteuer, Rabatt, Skonto, Kapital, Zinsen, Soll, Haben, Ratenkredit, eff. Jahreszins - Berechnung von Jahres- Monats- und Tageszinsen - Arbeit mit der kip Formel - Promille Rechnung	Sachaufgaben aus verschiedensten Bereichen	Leben und Arbeiten in Europa	- Präsentation von Lösungswegen und Ergebnissen - Arbeiten mit dem Taschenrechner - Elementare Berechnung mit Software - Elementare Berechnung mit einem Tabellenkalkulationsprogramm
<b>L3</b> <b>L4</b> <b>L1</b>	- <u>Darstellung und Berechnung von Prismen</u> - <b>Zeichnen von Schrägbildern einfacher Körper</b> - Zeichnen von Netzen einfacher Körper - Berechnung der Oberfläche und des Volumens von Würfel und Quader und daraus zusammengesetzter Körper, Umkehraufgaben - Berechnung der Oberfläche und des Volumens von Prismen mit Grundflächen aus Dreieck, Parallelogramm und Trapez - Umstellen von Formeln			- Sachaufgaben - Arbeiten mit DynaGeo - Umgang mit realen Modellen und Computermodellen
<b>L4</b>	- <u>Lineare Funktionen</u> - Wiederholung proportionale Zuordnung, Tabelle und grafische Darstellung - Funktionsbegriff Funktionsgleichung $y=mx+b$ - Bedeutung der Formvariablen m und b, grafische Darstellung mit Steigungsdreieck, Verschiebung, Achsenabschnitt - Graphen von Funktionsgleichungen zeichnen - Funktionsgleichungen zu Graphen angeben - Antiproportionale Funktion und deren grafische Darstellung - Schreibweise $f(x) = mx + b$ - Aus zwei Koordinatenpunkten die lineare Funktionsgleichung erstellen	Physik: Ohmsches Gesetz		- Einsatz von Tabellenkalkulationsprogrammen - Einsatz von SMILE (Gerade) - Einsatz von MatheAss oder Derive

Schulzweig: Realschule		Fach: Mathematik		Jahrgangsstufe: 9	
	Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden / Lerntechniken	
L4	<u>Lineare Gleichungssysteme</u> <b>Systeme von zwei linearen Gleichungen mit zwei Variablen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grafische Lösung</li> <li>- Geometrische Deutung</li> <li>- Rechnerische Lösung</li> <li>- Sachaufgaben</li> </ul> <i>Fakultativ:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Lineare Ungleichungen</i></li> <li>- <i>PC-Software</i></li> </ul>	Chemie/Physik: Mischungsaufgaben  Powi/Geographie: Tarifgestaltungen, grafische Darstellungen		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwickeln ökonomischer Strategien (günstigstes Verfahren)</li> <li>- Einsatz von PC-Software (Derive, SMILE – Kreuzung)</li> </ul> <i>Genaueres Zeichnen auf Millimeterpapier (fakultativ)</i>	
L1	<u>Reelle Zahlen, quadratische Funktionen und Gleichungen</u> <b>Reelle Zahlen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Radizieren</li> <li>- Begriffe: Quadratwurzel, Radikand</li> <li>- Zahlbereichserweiterung auf die Menge der Reellen Zahlen</li> <li>- Rechnen mit Quadratwurzeln</li> <li>- Umformungen von Wurzeltermen</li> </ul> <b>Quadratische Gleichungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Graphische und rechnerische Lösung (p-q-Formel, oder <math>T_1 \cdot T_2 = 0</math>)</li> </ul> <b>Quadratische Funktionen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfluss der Formvariablen gegenüber der Normalparabel</li> <li>- Begriffe: Normalparabel, Scheitelpunkt, Nullstellen</li> </ul>	Physik : Beschleunigung, Bremsweg (Fahrschule)  WPU- Informatik: Schreibprogramm mit Formeleditor		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsatz des Taschenrechners</li> <li>- Auflösen von Formeln nach allen möglichen Variablen</li> <li>- Korrektes Schreiben mit Hilfe eines Formeleditors</li> <li>- Einsatz von Computerprogrammen SMILE: Parabeln)</li> </ul>	
L4	<i>Fakultativ:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Kubikwurzel</i></li> <li>- <i>Bedeutung Diskriminante</i></li> <li>- <i>Quadratische Ergänzung</i></li> <li>- <i>Satz von Vieta</i></li> </ul>				



__Schulzweig: Realschule		Fach: Mathematik		Jahrgangsstufe: 10	
	Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden / Lerntechniken	
L3 L2	<u>Darstellung und Berechnung von Körpern</u> - Schrägbilder - Volumen- und Oberflächenberechnungen an Prismen (Grundfläche: Dreieck, Viereck), Zylinder, Kegel, Pyramide, Kugel und daraus zusammengesetzten Körpern	WPU – Polytechnik: Schrägbilder, Netze, Herstellen von Körpern aus verschiedenen Materialien IKG: Visualisierung von 3D-Modellen am Computer		- Zeichnen von Schrägbildern und Netzen - Herstellen von Körpern - Visualisierung von 3D-Modellen am Computer - Auflösen von Formeln nach allen Variablen	
L3 L2	<u>Ähnlichkeit</u> <b>Ähnlichkeitsbegriff</b> <b>Maßstäbliche Abbildungen</b> - Konstruktion und Berechnung <b>Zentrische Streckungen</b> - Konstruktion in der Ebene (auch im Koordinatensystem) mit Streckfaktor $k < 0$ , $0 < k < 1$ , $k > 1$ - Eigenschaften <b>Strahlensätze</b> - 1. und 2. Strahlensatz - Verhältnisgleichungen - Sachaufgaben <i>Fakultativ:</i> - Ähnlichkeitsdarstellungen mit dem PC, evtl. in räumlichen Figuren - Goldner Schnitt			- Exaktes Messen und Zeichnen - Maßstabgetreues Vergrößern und Verkleinern - Messungen im Gelände, Astronomie, Modelle, Baupläne	
L4 L1	<u>Trigonometrie</u> <b>Berechnungen in rechtwinkligen Dreiecken</b> - Definition: Sinus, Kosinus, Tangens - Spezielle Winkelmaße: $0^\circ$ , $90^\circ$ - Anwendungen <b>Berechnungen in schiefwinkligen Dreiecken</b> - Sinussatz und Kosinussatz - Sachaufgaben			- Sinnvoller Gebrauch des Taschenrechners - Zeichnen des Sinus-Grafen - Einsatz geeigneter Software zur grafischen Darstellung der sin-, cos- und tan-Funktionen	

	<p><b>Trigonometrische Funktionen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sinus und Kosinus am Einheitskreis</li> <li>- Eigenschaften der Grafen der Funktionen <math>y = a \sin \alpha</math> und <math>y = a \cos \alpha</math></li> <li>- Berechnungen von Werten im Bereich zwischen <math>0^\circ</math> bis <math>360^\circ</math></li> </ul> <p><i>Fakultativ:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Beziehung zwischen Sinus und Cosinus</i></li> </ul>			
L4 L1	<p><u>Potenzfunktion, Exponentialfunktion</u></p> <p><b>Potenzfunktionen und Rechnen mit Potenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erweiterung des Potenzbegriffs: Exponenten aus ganzen und rationalen Zahlen</li> <li>- Exponentialschreibweise (von Nano bis Tera) / astronomische und mikroskopische Größen</li> <li>- Potenzfunktionen <math>y = x^b</math> skizzieren (<math>b \in \mathbb{R}</math>)</li> <li>- Begriffe: Parabel, Wendeparabel, Hyperbel und Wurzelparabel</li> </ul>	<p>WPU-Infomatik: - Korrekte Potenzschreibweise / Formeleditor</p> <p>Physik: Wachstums- und Zerfallsprozesse, Halbwertszeit</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Exponentialdarstellung großer und kleiner Zahlen auf dem Taschenrechner</li> <li>- Darstellung und Analyse von Exponentialkurven mit einem PC-Programm</li> <li>- Simulation von Wachstumsmodellen am Computer</li> </ul>
L4 L1	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anhand des Exponenten den Grafen beschreiben</li> <li>- Potenzgesetze</li> </ul> <p><b>Exponentialfunktion und Rechnen mit Exponentialgleichungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Exponentialfunktion <math>y = b^x</math> skizzieren für <math>x = 2, 3, \frac{1}{2}, \frac{1}{3}</math></li> <li>- Exponentielles Wachstums- und Zerfallsprozesse</li> </ul> <p><i>Fakultativ:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Logarithmen: Berechnung der Zeit bei Zinseszinsaufgaben</i></li> <li>- <i>Exponentialfunktionen</i></li> </ul>			
L5	<p><u>Beschreibende Statistik</u></p> <p><b>Grundbegriffe der Statistik und deren Berechnung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriffe: Urliste, Rangliste, absolute und relative Häufigkeit</li> <li>- Von Stichproben auf die Gesamtheit schließen</li> </ul>	<p>IKG Geographie Sozialkunde</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchführen von eigenen statistischen Erhebungen, Erstellen von Häufigkeitsverteilungen und deren grafische Darstellung, Auswertung mit Hilfe von Lage- und Streuparametern durch Software</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Modalwert, Mittelwert und Median</li> <li>- Spannweite und mittlere Abweichung</li> <li>- Varianz, Standardabweichung</li> <li>- Berechnung der Lageparameter mit einem Tabellenkalkulationsprogramm</li> <li>- Berechnung der Varianz und Standardabweichung mit einem Tabellenkalkulationsprogramm</li> </ul>			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bewertung der Aussagekraft statistischer Angaben im realen Kontext</li> </ul>
--	--	--	--	--

	<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
6/1	Lieder und Kanons (12 Std.) alters- und zeitgemäße Lieder und Kanons - Melodieverläufe - Textbetrachtung - Liedbegleitung	Geschichte Erdkunde Fremdsprachen	Kulturelle Vielfalt in Europa Lieder in europäischen Sprachen, z. B.: "What shall we do", "My Bonnie is over the ocean", "I like the flowers"	Singen, Stimmbildung, Stimmtraining Einfache Begleitung
6/2	Musik – Instrumente – Klang (12 Std.) Aussehen und Klang der Instrumente - Instrumentengruppen - instrumentale Besetzungen - elementare Erfahrungen im Instrumentalspiel	Physik Biologie	Ursprünge europäischer Identität: Italienische Ursprünge musikalischer Fachbegriffe	Lesen von Partituren, Hören Spiel auf Instrumenten: Glockenspiel, Blockflöte, Keyboard
6/3	Begegnung mit Komponisten (12 Std.) Komponisten aus früherer Zeit und ihre Musik Lebens- und Arbeitsbedingungen von Musikern - Musizierorte	Geschichte Sozialkunde Erdkunde	Europäische Künstler z. B.: Gabrieli, Bach, Mozart, Messiaen	Sammeln von Informationen Hören und Vergleichen Collagen, Wandzeitungen Musik Bildern zuordnen Einzelstimmen singen oder spielen
6/4	Musik und Bewegung (12 Std.) Rhythmische Abläufe und musikalische Strukturen erkennen und in Bewegung umsetzen Erarbeiten verschiedener Tanzschritte Erfinden von Schrittkombinationen	Sport	Europäische und internationale Tänze Tanz und Bewegung zu Popmusik Tänze aus Lateinamerika Menuett, Walzer usw.	Tanzen Tänzerische Umsetzung von Gefühlen, Geschichten .. Rhythmische Bewegungsspiele

	<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
8/1	Gospels, Spirituals und Pop-Songs (12 Std.) Erarbeitung Formverläufe, Textbetrachtung	Englisch Geschichte	Internationale Lieder	Singen in wechselnden Formationen, Sammeln von Informationen
8/2	Rock- und Popmusik (12 Std.) Beispiele zu verschiedenen Stilrichtungen Stilelemente, Bluesschema, Rockbandbesetzungen	Fremdsprachen	Beatmusik in England und Deutschland Beatles Aktuelle Popmusik	Aufnahmeverfahren kennen lernen Umgang mit elektrisch verstärkten Instrumenten Singen und Musizieren Sammeln von Informationen
8/3	Komponierwerkstatt (12 Std.) - Melodieanfänge fertig stellen - Variationstypen kennen lernen - Steigerungstechniken erarbeiten und ausprobieren, - Formen der Liedbegleitung untersuchen und anwenden	Geschichte Geographie	Gabrieli, Händel, Mozart, Vivaldi, Bizet Vivaldi: Jahreszeiten Mozart: G-moll Sinfonie Bizet: Carmen- Ouvertüre	Formen der Liedbegleitung anwenden
8/4	Darstellende Musik (12 Std.) ein exemplarisches Werk kennen lernen Bezüge zwischen Programm und musikalischen Mitteln herstellen ein Programm musikalisch gestalten	Geographie Geschichte	Nationalstile Bilder einer Ausstellung Die Moldau	Verbalisierung von Gehörtem Lesen einfacher Partituren

	<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
10/ 1	Lieder in Gesch. und Gegenwart (12 Std.) Lieder versch. Themenbereiche - Lieder verschiedener Genres - Differenziertes Gestalten eines Rock-/Pop-Songs	Geschichte Sozialkunde	Lieder in europäischen Sprachen	Singen mit verteilten Rollen Sologesang / Backgroundchor Entwickeln einfacher Arrangements
10/ 2	Aktuelle Szene – Musikmarkt – Musikproduktion (12 Std.) Musikvorlieben Jugendlicher heute, Strategien zur Vermarktung v. Mus.	Fremdsprachen	Jugendliche Lebenswelten und Visionen Internationaler Charakter der Popkultur	Musikalische Merkmale beschreiben und vergleichen Untersuchung von Marketing - Elementen
10/ 3	Lebendige Musikgeschichte (12 Std.) Musik des Barock, der Klassik und der Romantik anhand typischer Werke kennen lernen epochenspezifische Stilmerkmale, Vita, berufliche Funktion und Werk eines Komponisten im gesellschaftspolitischen Kontext seiner Zeit	Geschichte Sozialkunde	Europäische Komponisten Bach - Passionen Mozart - Serenaden Weber – „Kugelsegen“ aus dem „Freischütz“ Wagner – Ouvertüre zu „Der fliegende Holländer“	Hören, Vergleichen und Analysieren, Sammeln von Informationen aus Reiseberichten, Biografien
10/ 4	Musiktheater (12 Std.) Handlung und Personen sowie musikalische Gestaltungsmittel Rezitativ, Arie, Lied und Song Werkausschnitte erarbeiten und szenisch darstellen	Deutsch Geschichte Erdkunde	Europäische Komponisten „Tanz der Vampire“ „Freischütz“	szenisches Darstellen Standbild

Themen	Fachübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>Optik</b>  -Sichtbarkeit von Körpern -Reflexion des Lichts -Bilder durch Spiegel -Lichtbrechung -Bilder durch Linsen -Licht und Farbe	Biologie  Deutsch  Arbeitslehre	Gesundheitserziehung (Linsen-Auge)	-Beobachtungen/ Beschreibungen  -Abstraktion  -Experimente (Schülerversuche)  -Geometrische Konstruktionen  -Umgang mit Geräten  -Umgang mit Lernsoftware  - Bau einer Lochkamera
<b>Wärmelehre</b>  <b>-Wärme und Empfinden</b> Temperatur-Messung  <b>-Wärme und Stoffe</b> Ausdehnung - Leitung Aggregatzustände Wärme im Teilchenbild  <b>-Wärme und Umwelt</b> Wärmestrahlung Absorption u. Reflexion Isolation u. Dämmung	Mathematik  Chemie  Sozialkunde  Arbeitslehre	Menschen verändern die Umwelt (Temperaturveränderungen)	-Schätzen  -Erstellen von Skalen  - Eichung eines Thermometers  -Handhabung von Thermometern  -Erklären von techn. Geräten  -Experimentieren  -Sinnvolles Bewusstsein für Energie und E-Verluste

Themen	Fachübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<p><b>Mechanik 1</b></p> <p><u>Kräfte und Wirkungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hookesches Gesetz</li> <li>- Einheit der Kraft</li> <li>- Kraft als Vektor</li> <li>- Kraft und Gegenkraft</li> <li>- Addition von Kräften</li> <li>- Gewichtskraft und Masse</li> <li>- Masseneinheit</li> <li>- Dichte</li> </ul> <p><u>Kräfte und Werkzeuge</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hebel – Hebelgesetz</li> <li>- Drehmoment</li> <li>- einfache Maschinen</li> <li>- Arbeit und Leistung</li> <li>- Goldene Regel (Mechanik)</li> <li>- Energieerhaltungssatz</li> <li>- Reibung</li> </ul> <p><i>fakultativ:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-gleichförmige -geradlinige Bewegung</li> </ul> <p><b>Anwendungen des Hebels im Alltag</b></p>	<p>Chemie</p> <p>Deutsch</p> <p>Arbeitslehre</p> <p>Mathematik</p> <p>Verkehrserziehung,</p> <p>Sport</p>	<p>Internationales System der Maßeinheiten,</p> <p>historische und englische Maße</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Beobachtungen, Beschreibungen</li> <li>-Experimente (Schülerversuche)</li> <li>-Geometrische Konstruktionen</li> <li>-Umgang mit Geräten</li> <li>-Umgang mit Lernsoftware</li> <li>-Funktionsmodelle bauen</li> <li>-Analysieren technischer Geräte</li> <li>-Prinzip der Kraftersparnis erfahren</li> </ul> <p><i>Kompetenzbereiche:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachwissen</li> <li>- Erkenntnisgewinnung</li> <li>- Kommunikation</li> <li>- Bewertung</li> </ul>

<p><b>Mechanik 2</b></p> <p><b><u>Druck und Kräfte</u></b> -Definition und Einheiten</p> <p><b><u>Druck und Gewichtskräfte</u></b> -Schweredruck in Wasser und Luft</p> <p><b><u>Druck und Auftriebskräfte</u></b> -Auftrieb u. Schwimmen -Archimedisches Prinzip <i>fakultativ :</i> <i>Fliegen, Barometer ,Pumpen</i></p>	<p>Deutsch</p> <p>Sport</p> <p>Erdkunde</p>	<p>Pascal, Piccard, Montgolfier</p> <p>Archimedes</p>	<p>-Druckmessungen (<i>Fachwissen</i>) -Häusliche Messungen über längere Zeiträume und Auswerten -Erstellen von Diagrammen -Datenerfassungen mit dem PC (<i>Erkenntnisgewinnung, Bewertung</i>)</p> <p>-Recherchen u. Informationssuche in verschiedenen Medien (<i>Erkenntnisgewinnung, Kommunikation</i>) Wetteramt Wetterstation in der Schule Versuche in Sport Ballonbau in AL Autowerkstatt</p>
<p><b>Mechanik 3</b></p> <p><b><u>Gleichförmige Bewegung</u></b> -Weg-Zeit-Gesetz -Berechnung von Bewegungen</p> <p><b><u>Gleichmäßig beschleunigte Bewegungen</u></b> -v-t - Gesetz -s-t - Gesetz -Freier Fall ( nicht quantitativ ) -Newtonsches Kraftgesetz</p> <p><i>fakultativ:</i> <i>Bewegungsabläufe im Verkehr</i> <i>Kreisbewegungen</i></p>	<p>Sport, Sozialkunde</p> <p>Mathematik:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lineare Funktion</li> <li>• Gleichungssysteme</li> <li>• Quadratische Funktionen</li> </ul>	<p>Verkehrserziehung Tempolimits in Europa, Galilei, Tour de France,</p> <p>Formel 1</p>	<p>-Abschätzen, Vergleichen, Messen von Geschwindigkeiten im Straßenverkehr -Anwenden math. Vorkenntnisse (Bremsweg berechnen) -Erstellen von Diagrammen: graphische Auswertungsverfahren Experimentieren - Fallschnur</p> <p>-Computer als Messgerät benutzen (<i>Alle Kompetenzbereiche</i>)</p>

<p><b>Elektrizitätslehre 1</b></p> <p><b><u>Strom und Stromkreise</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfacher Stromkreis</li> <li>- Gute und schlechte Leiter</li> <li>- Isolatoren</li> <li>- Parallel- und Reihenschaltung gleicher Glühlampen</li> <li>- Gefahren durch den Strom</li> <li>- Erdschluss</li> <li>- Schutzkontaktssystem</li> <li>- Elektronen als Ladungsträger</li> </ul> <p><b><u>Strom und Wirkungen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wärme- und Lichtwirkung</li> </ul> <p><b><u>Magnetismus</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ferromagnetische Stoffe</li> <li>- Kraftwirkung und Feldlinienbilder</li> <li>- Magnetisieren und entmag.</li> <li>- Oerstedversuch</li> <li>- Elektromagnete</li> <li>- Wirkung magnetischer Felder aufeinander</li> <li>- Drehspule</li> </ul>	<p>Chemie</p> <p>Arbeitslehre</p> <p>Mathematik</p>	<p>Internationales System der Maßeinheiten,</p> <p>historische und englische Maße</p>	<p>-Beobachtungen, Beschreibungen</p> <p>-Experimente</p> <p><i>Kompetenzbereiche:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Fachwissen</i></li> <li>- <i>Erkenntnisgewinnung</i></li> <li>- <i>Bewertung</i></li> </ul>
--	---	---	--

<p><b>Strom und Gesetze</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kontaktelektrizität</li> <li>- Elektrische Ladung und Ladungstransport</li> <li>- Definition der Stromstärke und Spannung</li> <li>- Stromstärke und Spannungsmessung</li> <li>- Zusammenhang zwischen den Größen</li> <li>- Ohmsches Gesetz</li> <li>- Definitionsgleichung für den Widerstand</li> <li>- Abhängigkeit des Widerstands von Material, Länge und Querschnitt des Leiters</li> <li>- Reihen- und Parallelschaltung von Widerständen</li> <li>- Kirchhoffsche Gesetze</li> <li>- Berechnungen in einfachen Parallel- und Reihenschaltungen</li> </ul> <p><b>Fakultati:v</b></p> <p><i>Stromkreise am Fahrrad</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Stromkreise im Haus</i></li> <li>- <i>Gleichstrommotor</i></li> </ul>	<p>Arbeitslehre</p> <p>Mathematik</p> <p>Chemie</p>	<p>Internationales System der Maßeinheiten,</p> <p>historische und englische Maße</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Aus Versuchen und Messreihen Gesetzmäßigkeiten entwickeln</li> </ul> <p><i>Kompetenzbereiche:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Fachwissen</i></li> <li>- <i>Erkenntnisgewinnung</i></li> <li>- <i>Kommunikation</i></li> <li>- <i>Bewertung</i></li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Aus Gesetzen Definitionsgleichungen entwickeln</li> <li>-Messreihen graphisch darstellen</li> <li>-Computer als Messgeräte einsetzen</li> <li>-Tabellenkalkulationsprogramme zur Auswertung und Darstellung von Messreihen einsetzen</li> <li>-Messfehler abschätzen und bewerten</li> <li>-Haushaltsgeräte in Aufbau und Funktion beschreiben</li> </ul> <p>Elektrizitätswerk besuchen</p>
--	---	---	---

Schulzweig: Realschule

Fach: Physik

Jahrgangsstufe: 10

Themen	Fachübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<p><b>Elektrizität in der Technik</b></p> <p><b><u>Halbleiterbauteile</u></b>            -Fotowiderstand, NTC-Widerstand            -Halbleiter- und Leuchtdiode</p> <p><b><u>Halbleitertechnik/Wirtschaft</u></b>            -Unterhaltungs- Kommunikations-            elektronik, EDV - Technik</p>	Arbeitslehre	Medien und Gesellschaft	-eigene häusliche Versuche und Umgang mit der Technik -Untersuchen von elektr. Geräten -Untersuchen der Bestandteile des Computers ( <i>Fachwissen, Erkenntnisgewinnung</i> )
<p><b>Radioaktivität</b></p> <p><b><u>Atomzerfall</u></b>            -natürliche Radioaktivität.,            -Entstehung            -Nachweis und Wirkungen            -Strahlenarten u. Halbwertszeit</p> <p><b><u>Atomspaltung</u></b>            -Kettenreaktionen (kontrolliert u. ...)            -Kernspaltung</p> <p><b><u>Auswirkungen von Strahlung</u></b>            -Belastung, Schäden, Schutz</p>	Mathematik Sozialkunde Geschichte /Sozialkunde/ Religion: <i>Nuklearwaffen</i>	Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen: Sicherheit Gesundheitserziehung Entsorgung: Tschernobyl	-Befragungen und Interviews -Durchführen von Planspielen -Messen der Radioaktivität -Betriebserkundungen: Kernkraftwerk Biblis -Internet <u>Videos:</u> - Gespalten im Kern -Tschernobyl ( <i>Erkenntnisgewinnung, Bewertung,            Kommunikation</i> )
<p><b><i>Fakultativ:</i></b>  <b><i>Kernreaktoren, Folgen von            Reaktorunfällen und Entsorgung</i></b></p>	Sozialkunde Deutsch		-Informationssuche

<p><b>Energie</b></p> <p><b><u>Energie und Elektrizität</u></b>  -Induktion und Generator  -Wechselspannung  -Elektrische Leistung, Arbeit u. Energie  -Transformator</p> <p><b><u>Energie und Wärme</u></b>  -Wärme als Energie  -Wärmemengen und Berechnungen  -Spezifische Wärme</p> <p><b><u>Energie und Umwandlungen</u></b>  -Potentielle. und kinetische Energie  -Energieerhaltungssatz  -Umwandlung in technischen Geräten  -Verbrennungsmotoren  -Wirkungsgrad – Perpetuum mobile</p> <p><b><u>Energie und Erzeugung</u></b>  -Energiequellen (primär und sekundäre)  -Wasser und Wind / Energieträger  -Solarenergie</p> <p><b><u>Energie und Bedarf</u></b>  -Energieverbrauch von Haushaltsgeräten und privaten Haushalten</p>	<p>Arbeitslehre</p> <p>Chemie</p> <p>Erdkunde</p> <p>Sozialkunde sinnvoller Umgang mit Energie</p> <p>Geschichte: <i>industrielle Revolution</i></p>	<p>Ökologische Bildung</p> <p>Informations -und kommunikationstechnische Grundbildung</p> <p>Umgang mit Ressourcen</p> <p>Europäischer Stromverbund</p> <p>Liberalisierter Strommarkt</p> <p>Problematik der Kernenergie Regenerative Energie Energie-Einspeisungs-Gesetz</p> <p>Sonnen- und Windatlas</p>	<p>- Zerlegen eines Motors</p> <p>-Auswerten von Informationsmaterial (z.B: Energieverbrauchsrechnungen)</p> <p>-Betriebserkundungen bei Energieversorgungsunternehmen:  - Stadtwerke Viernheim  - BHKW Essigzapfen  - Windkraftanlage: Neutscher Höhe</p> <p>-Zusammenarbeit mit außer - schulischen Experten  - Brundtland-Büro der Stadt Viernheim  - Greenpeace</p> <p>Anschauungsunterricht:  - PV-Anlage  - Sonnenkollektoren der AvH-Schule</p> <p><i>(Alle Kompetenzbereiche)</i></p>
<p><b><i>Fakultativ:</i></b>  <b><i>Energiesparende Geräte</i></b>  <b><i>Internationaler Energieverbund</i></b></p>			

<p><b>Mechanik 2</b></p> <p><b><u>Druck und Kräfte</u></b> -Definition und Einheiten</p> <p><b><u>Druck und Gewichtskräfte</u></b> -Schweredruck in Wasser und Luft</p> <p><b><u>Druck und Auftriebskräfte</u></b> -Auftrieb u. Schwimmen -Archimedisches Prinzip</p> <p><i>fakultativ :</i> <i>Fliegen, Barometer , Pumpen</i></p>	<p>Deutsch</p> <p>Sport</p> <p>Erdkunde</p>	<p>Pascal, Piccard, Montgolfier</p> <p>Archimedes</p>	<p>-Druckmessungen (<i>Fachwissen</i>) -Häusliche Messungen über längere Zeiträume und Auswerten -Erstellen von Diagrammen -Datenerfassungen mit dem PC (<i>Erkenntnisgewinnung, Bewertung</i>)</p> <p>-Recherchen u. Informationssuche in verschiedenen Medien (<i>Erkenntnisgewinnung, Kommunikation</i>) Wetteramt</p> <p>Wetterstation in der Schule</p> <p>Versuche in Sport</p> <p>Ballonbau in AL</p> <p>Autowerkstatt</p>
<p><b>Mechanik 3</b></p> <p><b><u>Gleichförmige Bewegung</u></b> -Weg-Zeit-Gesetz -Berechnung von Bewegungen</p> <p><b><u>Gleichmäßig beschleunigte Bewegungen</u></b> <b><u>Bewegungen</u></b> -v-t - Gesetz -s-t - Gesetz -Freier Fall ( nicht quantitativ ) -Newtonsches Kraftgesetz</p> <p><i>fakultativ:</i> <i>Bewegungsabläufe im Verkehr</i> <i>Kreisbewegungen</i></p>	<p>Sport, Sozialkunde</p> <p>Mathematik:</p> <p>Lineare Funktion <i>Gleichungssysteme</i> <i>Quadratische Funktionen</i></p>	<p>Verkehrserziehung</p> <p>Tempolimits in Europa, Galilei, Tour de France,</p> <p>Formel 1</p>	<p>-Abschätzen, Vergleichen, Messen von Geschwindigkeiten im Straßenverkehr</p> <p>-Anwenden math. Vorkenntnisse: - Bremsweg berechnen -Erstellen von Diagrammen: <i>graphische Auswertungsverfahren</i> Experimentieren - Fallschnur</p> <p>-Computer als Messgerät benutzen (<i>Alle Kompetenzbereiche</i>)</p>

	<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
1	Das Leben in der Schule gestalten 8 Std. „Schulrallye“	Deutsch, Ethik, Geschichte	Vergleich der Schulsysteme: Integriertes System vs Viergliedrigkeit Vergleich des Schulalltags unserer Partnerschulen	Rollenspiele, Befragungen, Interviews, Fallanalyse, Mind-Map, Zukunftswerkstatt
2	Zusammenleben in der Familie 8 Std.	Deutsch, Ethik	Das "Das sind wir"-Projekt: Schüler aus verschiedenen Kulturen einer Klasse stellen ihre Familie vor.	s.o.
3	Leben in der Gemeinde 10 Std.	Deutsch, Ethik	Länderübergreifende Betrachtung: Stadtverwaltung in einem anderen europäischen Land	Planspiel, Pro-Kontra-Debatte, Erkundung, Befragung, Umgang mit Statistiken Besuch des Rathauses, einer Stadtverordnetenversammlung
4	Suchtgefährdung 10 Std.	Biologie, Deutsch	Sucht und Suchtprävention in EU-Staaten	s.o. Ausstellung Vertreter von entsprechenden Organisationen einladen, aktuelle Ausstellungsangebote der Region nutzen
5	Umweltschutz 10 Std.	Deutsch, Biologie, Erdkunde, Physik	Agenda 21 in Europa, Müllexport	wie oben Szenario, Zukunftswerkstatt, Ausstellung Kontakt zum Kreismüllbeauftragten, Besuch der Mülldeponie, MVA, Kläranlage Vheim
6	Jugend und Recht 8 Std.	Ethik, Religion	Rechtsverstöße im europäischen Ausland	Fallanalyse, Erkundung, Expertenbefragung Besuch eines Amtsgerichtes (Mannheim, Weinheim, Bensheim, Lampertheim)

	<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
5	Parlamentarische Demokratie 12 Std.	Geschichte, Deutsch	- Entwicklung des Parlamentarismus in Europa - Vergleiche mit anderen parlamentarischen Systemen in Europa - Vergleiche mit den Strukturen in der EU	Video-Konferenz, Internetrecherche, Besichtigung, Erkundung, Wandzeitung, Interview, Rollenspiel Besuch im Hessischen Landtag, Europaparlament Straßburg
6	Jugend in der Gesellschaft 8 Std.	Deutsch, Biologie, Ethik	Jugendliche Lebenswelten und Visionen: Was bewegt die Jugendlichen in anderen Ländern?	Rollenspiel, Erkundung, Internetrecherche, Fallstudie, Pro-Kontra-Diskussion, Zukunftswerkstatt Internet-chat mit Jugendlichen in anderen Ländern
7	Massenmedien im Wandel 10 Std.	Deutsch	Medien und Gesellschaft: Internationalisierung der Besitzstrukturen bei Massenmedien	Internetrecherche, Video-Projekt, Erkundung, Fallstudie, Befragung, Dokumentation Besuch des HR, Frankfurt oder SWR-Studio Mannheim Mannheimer Morgen bzw. Viernheimer Tageblatts
8	Arbeit in der Informationsgesellschaft 10 Std.	Geschichte, Arbeitslehre, Englisch, Kath. Religion	Beschäftigungsmöglichkeiten für Arbeitnehmer über die nationalen Grenzen hinaus. Anerkennung von (Berufs-) Abschlüssen	Planspiel, Erkundung (ggf. im Rahmen des Betriebspraktikums), Video-Konferenz, Internetrecherche, Dokumentation
9	Soziale Fragen in der Bundesrepublik Deutschland 12 Std.	Erdkunde, Geschichte, Englisch	Vergleichende Arbeiten	Erkundung, Fallstudie, Interview, Internetrecherche, Dokumentation Gespräch mit Gewerkschaftlern

	<b>Themen</b>	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
1	Wirtschaftsordnung, Soziale Marktwirtschaft, Tarifparteien 12 Std.	Geschichte, Erdkunde, Arbeitslehre, Musik	Wirtschaftsordnung in der EU, Entwicklung ökonomischer Strukturen in Europa durch EU: -strukturschwache Gebiete -Einführung des Euro -Rolle der EZB -Fusionskontrolle	Quellentexte, Statistische Erhebung, Interview, Wandzeitung, Befragung, Fallanalyse
1	Friedenssicherung 8 Std.	Geschichte, Deutsch	Internationale Zusammenarbeit und Friedenssicherung Rolle der EU in internationalen Konflikten (Balkan/Palästina/Kurdistan)	Wandzeitung, Befragung, Besichtigung, Diskussion, Fallstudie Kontakt zu Friedensinitiativen
1	Europa 8 Std. Europa-Abgeordnete	Deutsch, Erdkunde, Geschichte		Wandzeitung, Erkundungen, Interviews, Planspiel
1	Gleichberechtigung 8 Std.	Ethik, Geschichte, Deutsch, Englisch, Kath. Religion	Menschen und ihre Rechte  Frauenbewegung in der europäischen Geschichte, Vergleich mit europäischen Ländern	Erhebung, Untersuchung, Statistik, Befragung
1	Verkehr und Umwelt 8 Std.	Erdkunde, Physik, Chemie	Entwicklung von Verkehrswegen im zusammenwachsenden Europa	Statistik, Verkehrszählung, Kartographierung, Pro- und Contra-Diskussion
1	Eine Welt 10 Std.	Erdkunde, Geschichte, Deutsch, Ethik	-Rolle der EU bei internationalen Konflikten - Menschenrechte und internationaler Gerichtshof in Den Haag	Fallbeispiele, Erkundungen, Wandzeitung, Projekte, Quellenanalyse, Internet-Interview

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>Leichtathletik (12 Std.):</b> Start, Sprint, rhythmischer Lauf über Hindernisse Ausdauerläufe (ca. 15 min in schulnaher Umgebung oder Wald) Gerader Wurf (Stand, Anlauf) Weitsprung: Anlaufgeschwindigkeit, Absprung	Mathematik: Größen –messen Biologie - Muskulatur	Andere Maßeinheiten	
<b>Geräteturnen (12 Std.):</b> Grundfertigkeiten: Laufen, Balancieren, Klettern, Hangeln, Hüpfen, Springen, Rollen, Schwingen Stützsprünge: Hocke, Grätsche Bodenturnen: Rolle vw/rw, Handstand, Rad Geräteaufbau – Absicherung Helfen und Sichern	Klassenrat : Methodenlernen, Soziale Kompetenzen Biologie: Bewegungen		
<b>Schwimmen (36 Std.):</b> Anfängerschwimmen: Wassergewöhnung, mindestens zwei Schwimmarten (Brust- und Kraulschwimmen) Fortgeschrittene: mindestens drei Schwimmarten in Grobform Tauchen, Sprünge, Wasserspiele Verhaltens- und Baderegeln			
<b>Basketball (6 Std.):</b> Ballgewöhnung, Fangen, Passen, Dribbeln, Stoppen Erfassen der Spielidee durch versch. Spielsituationen, Wurfspiele, Ballspiele			
<b>Freier Bereich (6 Std.):</b> Hier können verschiedene Sportarten mit einbezogen werden: Hockey, Rugby, Rückschlagspiele, Am. Football, freizeitorientierte Trendsportarten, Gymnastik etc.	Biologie : Ernährung	Rugby (Rovigo)	

Schulzweig: alle

Fach: Sport

Jahrgangsstufe: 6

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>Leichtathletik (12 Std.):</b> Ausdauerläufe (ca. 15-20 min) * Lauf: Tiefstart, Startübungen, Sprint (50m und 800m) Wurf: Gerader Wurf, Zielwurf mit versch. Bällen * Weitsprung: Anlauf, Absprungmarke, Hochsprung: Einführung *	Mathematik: Größen - messen Biologie -Muskulatur	Andere Maßeinheiten	
<b>Geräteturnen (12 Std.):</b> Boden: Handstand abrollen, Rolle vw/rw, Rad/ Radwende Barren: Schwingen, Stütz, Grätschsitz * Reck: Felg-Unterschwingung, Umschwung, Aufschwung * Schwebebalken: beidbeinige Drehungen, Pferdchensprung, Gehen, Nachstellschritte Kasten: Hockwende *, Bock: Grätsche * Partner- und Gruppenturnen, Schaukelringe			
<b>Handball (8 Std.):</b> Fangen, Passen, Dribbeln, Torwurf, Spiel am Kreis (Doppeltor Handball), Regeln			
<b>Basketball (8 Std.):</b> Zuspiel, Fangen, Passen, Druckpass, Korbwurf, Korbleger Grundregeln Spiele 3:1, 3:2, 3:3 auf einen Korb; 3:3 auf zwei Körbe			
<b>Fußball (8 Std.):</b> Ballführen mit linkem und rechtem Fuß, Zuspiel, Pässe, Torschüsse Erfassen der Spielidee beim Spielen in Grundsituationen <b>Gymnastik (8 Std.):</b> Grundformen ohne Handgerät Grundformen mit dem Handgerät Seil			
<b>Skigymnastik (6 Std.):</b> Konditionstraining als Vorbereitung auf die Skiwoche	Erdkunde: Lawinenkunde und Ökologie	Kultur Tirols	
<b>Freier Bereich ( 18 Std.):</b> Hier können verschiedene Sportarten mit einbezogen werden: Hockey, Rugby, Am. Football, Rückschlagspiele, freizeitorientierte Trendsportarten, Konditionstraining etc.	Biologie: Ernährung		

\* Schwerpunkt liegt auf diesen Disziplinen

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<b>Leichtathletik (12 Std.):</b> Lauf: Sprints (50/75 m) * Ausdauerläufe (20 min) * Hürden: rhythmische Überquerung Verbesserung der Sprungkraft: Weitsprung – Anlauf, Sprungtechnik; Hochsprung – Flop * Schlagball: Wurfkraftverbesserung *	Geschichte: Leichtathletik als olympische Disziplin in der Antike		
<b>Geräteturnen (12 Std.):</b> Rolle vw/rw, Flugrolle, Handstütz-überschlag* Barren: Schwingen, Abschwingen, Rolle vw, Reck: Hüft-Felg-Umschwung Stufenbarren: Felgaufschwung, Unterschwingung aus Stütz Schwebebalken: Schrittararten, Sprünge, Radwende als Abgang * Sprung: Hocke über Kasten/Pferd, Minitrampolin, Schaukelringe	Physik : Biomechanik (Hebelwirkung)		
<b>Handball (8 Std.):</b> Fangen, Passen, Dribbeln, Torwurf, Schlagwurf, Sprungwurf Angriff/Abwehr, Überzahl am Kreis			
<b>Basketball (8 Std.):</b> Fangen, Passen, Dribbeln Spiel 3:2, 3:3, 4:3, 5:4 an einem Korb (freilaufen und anbieten) Korbleger, Positionswurf, Druckpass			
<b>Fußball (6 Std.):</b> Zuspielen, Torschuss (Annehmen, Mitnehmen, Zuspielen) Kleinfeldspiel Überzahl- und Gleichzahlspiele <b>Gymnastik (6 Std.):</b> Grundformen ohne Handgerät Grundformen mit dem Handgerät Reifen			
<b>Volleyball (8 Std.):</b> Ball über die Schnur, Pritschen, Baggern, Volleyballtennis, Kleinfeldspiele			
<b>Freier Bereich ( 18 Std.):</b> Hockey, Rugby, Am. Football, Baseball, Badminton, Tischtennis, Tennis, freizeitorientierte Trendsportarten, Konditionstraining etc..			

\* Schwerpunkt liegt auf diesen Disziplinen

<b>Themen</b> * Schwerpunkt liegt auf diesen Disziplinen	<b>Fächerübergreifende Bezüge</b>	<b>Europäische Dimension</b>	<b>Methoden/Lerntechniken</b>
<b>Leichtathletik (12 Std.):</b> Ausdauerläufe (20 min und mehr), Sprints, Koordinationsläufe, Atemtechnik, Pulsfrequenz * Hochsprung: Scherensprung, Flop, Weitsprung Kugelstoß aus dem Stand *	Biologie: Herz – Kreislauf ; Atemtechnik Physik: Biomechanik		
<b>Geräteturnen (12 Std.):</b> Sprünge, Stützsprünge * Minitrampolin, Boden: Handstützüberschlag vw, Radwende Stufenbarren/Reck: Felgaufschwung, Felgunterschwingung, Hüftumschwung, Spreizumschwung *			
<b>Handball (6 Std.):</b> Fangen, Passen, Dribbeln, Sprungwurf, Torwürfe aus versch. Positionen, Fintieren Spielen in Grundsituationen			
<b>Basketball (8 Std.):</b> Festigen der erlernten Techniken, Überkopfpas Spiel 1:1, 5:5, Mann gegen Mannverteidigung			
<b>Fußball (8 Std.):</b> Zuspiel, Seitstoß, Spannstoß, Heber, Flanken, Ballannahme Fintieren Direktes Spiel, Überzahlspiel, Doppelpassspiel <b>Gymnastik (8 Std.):</b> Grundformen ohne Handgerät Grundformen mit Handgerät Band Improvisations- und Gestaltungsaufgaben			
<b>Volleyball (8 Std.):</b> Pritschen, Baggern, Aufschlag von unten Kleinfeldvolleyball Angriff- und Abwehrverhalten in Spielsituationen Regeln			
<b>Freier Bereich (18 Std.):</b> Hier können verschiedene Sportarten mit einbezogen werden: Hockey, Rugby, Am. Football, Baseball, Badminton, Tischtennis, Tennis, freizeitorientierte Trendsportarten, Konditionstraining etc.	Englisch : Amerikanische Sportarten	Durchführung von Sportspielen oder internationalen / Wettkämpfen	

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<p><b>Organisationsplan in Jahrgangsstufe 9:</b> Die Stundenverteilung kann vom Lehrer je nach Akzentuierung verändert werden. Folgende Bedingungen müssen erfüllt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens 4 Stunden pro Sportart (Defizite aus den Klassen 5-8 sollen ausgeglichen werden)</li> <li>• Mindestens eine Individualsportart muss akzentuiert werden</li> </ul> <p>Mindestens drei Akzentuierungen müssen gewählt werden.</p>			
<p><b>Leichtathletik (8 Std.):</b> Vertiefung der Grundanforderungen in den Lauf-, Sprung-, Wurf- und Stoßdisziplinen * Ausdauerläufe (25 min und mehr) * Mögliche Erweiterungen: Hürdenlauf, Speerwurf und Diskuswurf</p>	<p>Musik: Rhythmik Biologie: Physiologie Physik: Biomechanik</p>		
<p><b>Geräteturnen (8 Std.):</b> Boden: Handstützüberschlag vw Sprung: Vorbereitung des Handstütz-Sprungüberschlags vw Schwebebalken: Sprünge und Radwende als Abgang, Rolle vw Gruppen- und Erlebnisturnen</p>	<p>Physik: Biomechanik</p>		
<p><b>Handball (8 Std.):</b> Passen und Fangen in komplexeren Spiel- und Übungsformen Passen über größere Entfernungen in den Lauf Gruppentaktisches Verhalten in Angriff/Abwehr, offensives Deckungssystem</p>			
<p><b>Basketball (8 Std.):</b> Festigen der erlernten Techniken, Rebound, Fintieren Komplexübungen, Wettbewerbsformen Gruppentaktisches Verhalten in Angriff und Abwehr, Regelkenntnisse</p>			
<p><b>Fußball (8 Std.):</b> Vertiefung der Grundanforderungen Kurzpass/Langpass Spielen in Grundsituationen Gruppentaktisches Verhalten in Angriff und Abwehr, Wettkampfformen <b>Gymnastik (8 Std.):</b> Grundformen ohne Handgerät, Rhythmisierungsfähigkeit Einführung gymnastisch-tänzerischer Grundelemente: Step-Aerobic, Aerobic Dance, Modern Dance, Hip Hop, Improvisations- und Gestaltungsaufgaben Grundformen mit mindestens einem Handgerät: Verbesserung der bekannten Bewegungsformen, Erlernen neuer Elemente, Bewegungsverbundung</p>			

<b>Volleyball (8 Std.):</b> Komplexere Spielformen zum Pritschen und Baggern Aufschläge von unten und oben Regeln, Schiedsrichterzeichen Kleinfeldspiele, Spiel 6:6, 4:4, 3:3			
<b>Freier Bereich ( 18 Std.):</b> Hier können verschiedene Sportarten mit einbezogen werden: Hockey, Rugby, Am. Football, Baseball, Badminton, Tischtennis, Tennis, freizeitorientierte Trendsportarten, Konditionstraining etc.		Sportspiele bei Austausch - und Begegnungsfahrten	

\* Schwerpunkt liegt auf diesen Disziplinen

Themen	Fächerübergreifende Bezüge	Europäische Dimension	Methoden/Lerntechniken
<p>In der 10. Jahrgangsstufe werden Neigungsgruppen schulzweigübergreifend angeboten.</p> <p>Die Inhalte orientieren sich über die Grundanforderungen (4.1 Lehrplan Sport für die Mittelstufe 2002) hinaus an dem Leistungsniveau und Spektrum der Gruppe.</p> <p>Innerhalb der ganzjährigen Neigungsgruppe sollen vor allem im 2.Halbjahr nach Interesse der Schüler/innen weitere Sportarten akzentuiert werden.</p> <p><b>Derzeitiges Wahlangebot:</b></p> <p>Leichtathletik, Gerätturnen, Badminton, Tennis, Tischtennis, Fußball, Handball, Basketball.</p>		Sportspiele bei Austausch- und Begegnungsfahrten	